Externes einrichtungsübergreifendes stationäres Qualitätssicherungsverfahren MRE nach §112 SGB V

Baden-Württemberg

Halbjahresauswertung 1/2019
(inkl. Vorhalbjahre*)

Datenstand 13. September 2019

* Vorhalbjahre 2/2017 bis 2/2018, auch nachgelieferte Daten einbezogen

© Qualitätssicherung im Gesundheitswesen Baden-Württemberg GmbH, Birkenwaldstrasse 151, 70191 Stuttgart

Externes einrichtungsübergreifendes stationäres Qualitätssicherungsverfahren MRE nach §112 SGB V

Seit 2010 wird gemäß Beschluss des Lenkungsgremiums zur Qualitätssicherung in der stationären Krankenhausbehandlung in Baden-Württemberg ein flächendeckendes Verfahren zur Qualitätssicherung im Umgang mit hochresistenten Erregern, speziell Methicillin-resistenten Staphylococcus aureus (MRSA) im Land umgesetzt. Darüber hinaus sind seit dem 2. Halbjahr 2015 Angaben zum Screening auf und Vorkommen von 4MRGN ebenfalls verpflichtend zu übermitteln.

Die Verpflichtung für Krankenhäuser in Baden-Württemberg zur Teilnahme am Qualitätssicherungsverfahren MRE gründet auf der oben genannten Entscheidung des Lenkungsgremiums Baden-Württemberg. Dieses ist gemäß § 2 Abs. 2 des Landesvertrags nach § 112 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 SGB V berechtigt, weitere Maßnahmen zur Qualitätssicherung zu beschließen. Verträge nach § 112 SGB V sind für die Krankenkassen und die zugelassenen Krankenhäuser im Land unmittelbar verbindlich. Krankenhausverbünde mit räumlich getrennten Standorten müssen betriebsstättengetrennte Daten übermitteln, sofern die Standorte im Krankenhausplan Baden-Württemberg als Betriebsstätten eines Krankenhauses ausgewiesen sind.

Krankenhäuser mit Abgabe auswertbarer Daten im Qualitätssicherungverfahren "MRE" werden über die Homepage der Geschäftsstelle mittels einer Teilnahmeliste ausgewiesen.

Für die Krankenhäuser soll ein externer Anreiz geschaffen und die Bemühungen zur Reduktion von Verbreitung von MRE und nosokomialen Infektionen mit MRE, unterstützt werden. Da es sich um ein sektorenübergreifendes Problem handelt, kann von Krankenhausseite nur ein Partikularbeitrag geliefert werden. Die MRE-Problematik erfordert insgesamt umfassend abgestimmte Maßnahmen.

Die vorliegende Auswertung MRE soll den teilnehmenden Einrichtungen die Einordnung Ihrer eigenen Angaben zu MRSA und 4MRGN ermöglichen.

Ziel des QS-Verfahrens ist es, im geschützten Bereich Hinweise auf zu verbessernde Qualität zu generieren und die Ergebnisse unter Wahrung der Anonymität von der zuständigen Arbeitsgruppe MRE (Zusammensetzung s. www.geqik.de => Landesverfahren => MRE), welche sich am 19. Oktober 2010 konstituierte, fachlich bewerten zu lassen. Mit einzelnen Einrichtungen sind rechnerische Auffälligkeiten individuell (z.B. im "Strukturierten Dialog") zu klären. Gegebenenfalls können entsprechende Maßnahmen (Zielvereinbarungen formulieren, Beratungsgespräche, Offenlegung im Lenkungsgremium) eingeleitet werden.

Die Datenabgabe erfolgt in halbjährigem Rhythmus mit Abgabeschluss jeweils bis 31. August und 28. Februar für die Halbjahresdaten. In die Daten zu einem Halbjahr werden jeweils die Patienten einbezogen, die in diesem Halbjahr aufgenommen wurden und bis Ende des Folgemonates (als Juli oder Januar) entlassen wurden. Die Geschäftsstelle stellt eine web-basierte Erfassung mit einer direkten Daten-Rückmeldung an die Krankenhäuser zur Verfügung.

Kapitel

- Basisdaten✓

- Kennzahlen
  - QS MRSA
  - QS 4MRGN

Anhang:

Datensatzdefinition des Berichtshalbjahres

Qualitätssicherung MRE

Gesamtauswertung - Baden-Württemberg

Basisdaten

Anzahl teilnehmender Krankenhäuser/Betriebsstellen mit vollstationären Fällen 5
Einrichtungen mit operativen oder invasiven Leistungen 5
Gesamt-Anzahl vollstationärer Patienten in Baden-Württemberg 5
Mittlere Verweildauer in Tagen 6
Verlauf 6
Anzahl Krankenhäuser bezogen auf die Vergleichsgruppen 6

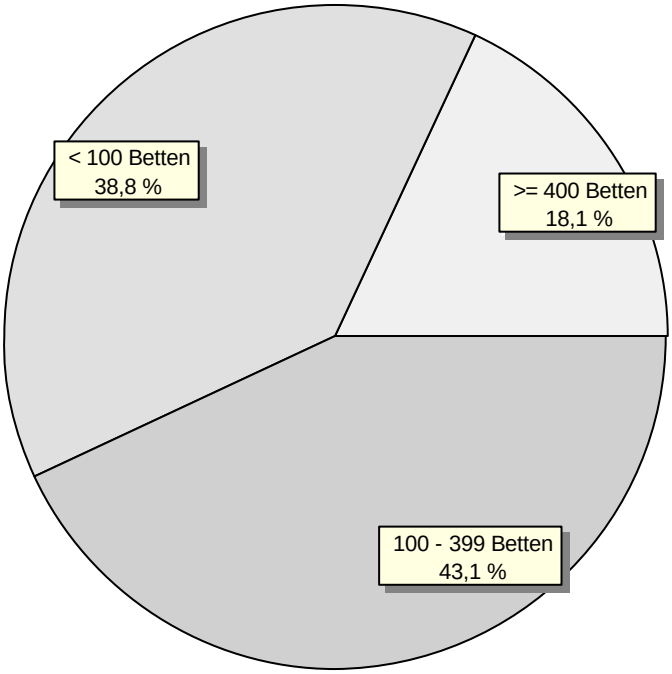
Erläuterung zu den Boxplots:
Box: *50 % aller Werte liegen innerhalb der Box. Sie wird durch das obere und untere Quartil begrenzt.* *Die Länge der Box entspricht dem Interquartilsabstand (IQR).*
Gestrichelte Linie innerhalb der Box: *Die gestrichelte Linie innerhalb der Box entspricht dem Median.*
Obere und untere Antenne (Whisker): *Die Länge der oberen bzw. unteren Antenne beträgt maximal das 1,5-fache des Interquartilabstandes (1,5xIQR).* *Die obere bzw. untere Antenne endet jeweils bei dem Wert aus den Daten, der noch innerhalb dieser Grenze liegt.*
Hinweise: *Aus Gründen der Anschaulichkeit wurde auf die Darstellung von milden und extremen Ausreißern verzichtet.*

Hinweis zu den Benchmarkgrafiken:
Die Nummerierung der Krankenhäuser an der Abszisse der Benchmarkgrafiken ist nicht konsistent, da sich die Nummer eines Krankenhauses von Grafik zu Grafik gemäß der Reihenfolge im Ranking ändert (z.B.: die Nr. 2 ist nicht immer das gleiche Krankenhaus).
Erläuterung zu Verteilungsdaten/Lagemaßen:
10. Perzentil : *10 % aller Einzelergebnisse unterschreiten diesen Wert*
25. Perzentil (= Q1 = unteres Quartil = 0,25-Quantil): *25 % aller Einzelergebnisse unterschreiten diesen Wert*
Median (= 50 Perzentil = Q2 = mittleres Quartil = 0,5-Quantil): *50 % aller Einzelergebnisse unterschreiten diesen Wert*
75. Perzentil (= Q3 = oberes Quartil = 0,75-Quantil): *75 % aller Einzelergebnisse unterschreiten diesen Wert*
90. Perzentil : *90 % aller Einzelergebnisse unterschreiten diesen Wert*

Basisdaten

Anzahl Krankenhäuser/Betriebsstellen mit vollstationären Fällen

	Anzahl
< 100 Betten	90
100 - 399 Betten	100
>= 400 Betten	42
Gesamt	232



Einrichtungen mit operativen oder invasiven Leistungen

		Anzahl	%
Werden in Ihrer Einrichtung operative oder invasive Leistungen erbracht?	**ja**	174/232	75,0%
	nein	58/232	25,0%

Gesamt-Anzahl vollstationärer Patienten in Baden-Württemberg

	Anzahl
Gesamtzahl vollstationärer Patienten in Baden-Württemberg	1039159

Basisdaten

Mittlere Verweildauer in Tagen

Angaben zur mittleren Verweildauer bezogen auf alle Patienten pro Krankenhaus	Anzahl der Krankenhäuser	Minimum (Tage)	Median (Tage)	Mittelwert (Tage)	Maximum (Tage)
	232	1	6,35	13,0	65,5

Mittlere Verweildauer in Tagen - Verlauf

Angaben zur mittleren Verweildauer bezogen auf alle Patienten pro Krankenhaus	2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
	Anzahl betroffener KH	Mittelwert (Tage)	Anzahl betroffener KH	Mittelwert (Tage)	Anzahl betroffener KH	Mittelwert (Tage)	Anzahl betroffener KH	Mittelwert (Tage)
	230	13,0	234	13,1	235	13,0	232	13,0

Anzahl Krankenhäuser bezogen auf die Vergleichsgruppen

Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d	166	**Gruppe 1.1: >= 400 Betten**	36
		Gruppe 1.2: 100-399 Betten	89
		Gruppe 1.3: < 100 Betten	41
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d	58	**Gruppe 2.1: >= 100 Betten**	17
		Gruppe 2.2: < 100 Betten	41
Gruppe3: Einrichtungen mit einer mittleren Verweildauer < 3d	8		

Kapitel

- Basisdaten
- Kennzahlen
  - QS MRSA✓
  - QS 4MRGN

Anhang:

Datensatzdefinition des Berichtshalbjahres

Qualitätssicherung MRSA

Gesamtauswertung - Baden-Württemberg

Kennzahlen

Screening MRSA 9
Alle Krankenhäuser 9
Verteilung der Screeningraten 9
Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >=3d 10
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=400 / 100-399 / <100 Betten
Verlauf (Tabelle, Grafik) 10
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >=3d 13
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=100 Betten / <100
Verlauf (Tabelle, Grafik) 13
Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren VWD von <3d 15
Verlauf (Tabelle, Grafik) 15
MRSA-Erstnachweis-Rate 16
Basisdaten 16
Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis pro Halbjahr 16
Alle Krankenhäuser 16
Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >=3d 16
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=400 Betten / 100-399 / <100
Verlauf (Tabelle) 16
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >=3d 17
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=100 Betten / <100
Verlauf (Tabelle) 17
Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren VWD von <3d 17
Verlauf (Tabelle) 17
Kennzahl 18
Alle Krankenhäuser 18
Verteilung der Raten 18
Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >=3d 19
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=400 / 100-399 / <100 Betten
Verlauf (Tabelle, Grafik) 19
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >=3d 21
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=100 / <100 Betten
Verlauf (Tabelle, Grafik) 21
Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren VWD von <3d 23
Verlauf (Tabelle, Grafik) 23
Nosokomiale Besiedelung/Infektion 24
Alle Krankenhäuser 24
Verteilung der KH-Ergebnisse 24
Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >=3d 25
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=400 Betten / 100-399 / <100
Verlauf (Tabelle, Grafik) 25
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >=3d 28
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=100 / <100 Betten
Verlauf (Tabelle, Grafik) 28
Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren VWD von <3d 30
Verlauf (Tabelle, Grafik) 30

Screening MRSA

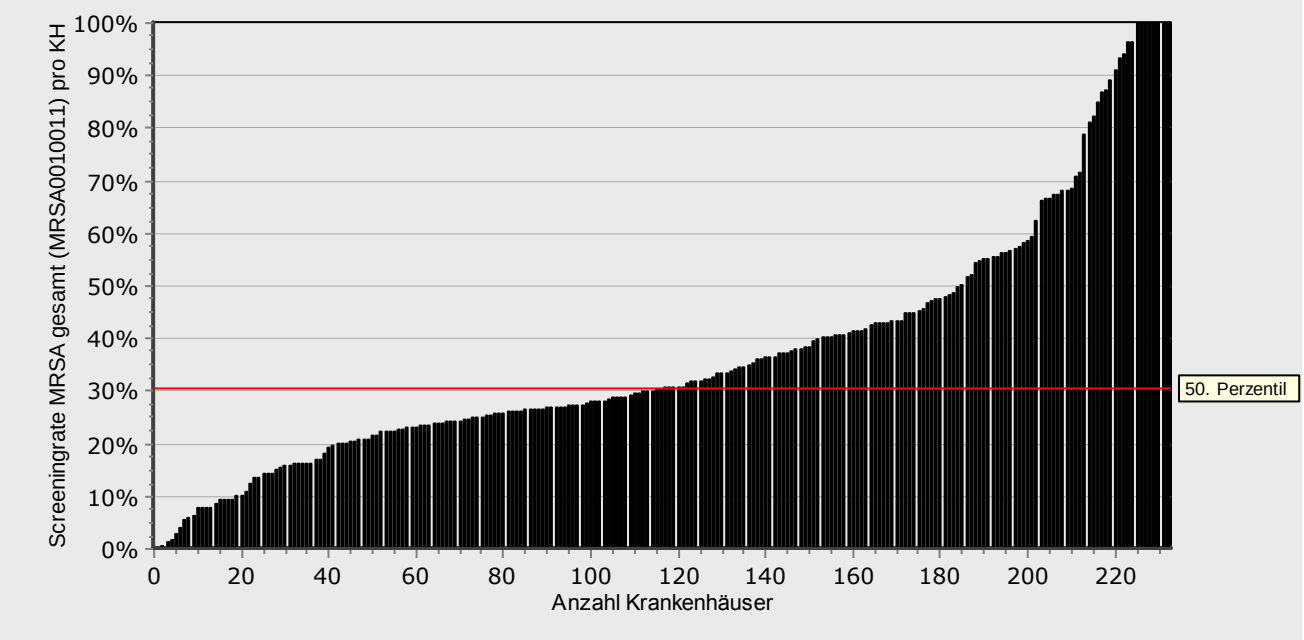
Zielsetzung:

Etablierung strukturierter Screening-Maßnahmen bei Patienten mit erhöhtem Risiko für eine MRSA-Kolonisation* zur Eindämmung der Verbreitung von MRSA und Prophylaxe nosokomialer Infektionen im Krankenhaus (§ 108 SGB V).

(*Empfehlungen des RKI s. a. www.rki.de => Infektionsschutz => Krankenhaushygiene)

Screening MRSA	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Screening stationär Anzahl Nasenabstriche stationär / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0010010	340954/1039159	32,811%	8,59%	28,827%	34,512%	67,155%
Screening gesamt Anzahl Nasenabstriche gesamt / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0010011	362918/1039159	34,924%	13,463%	30,435%	36,709%	67,75%

Screening MRSA gesamt (MRSA0010011)
Verteilung der Screeningraten (alle Krankenhäuser)



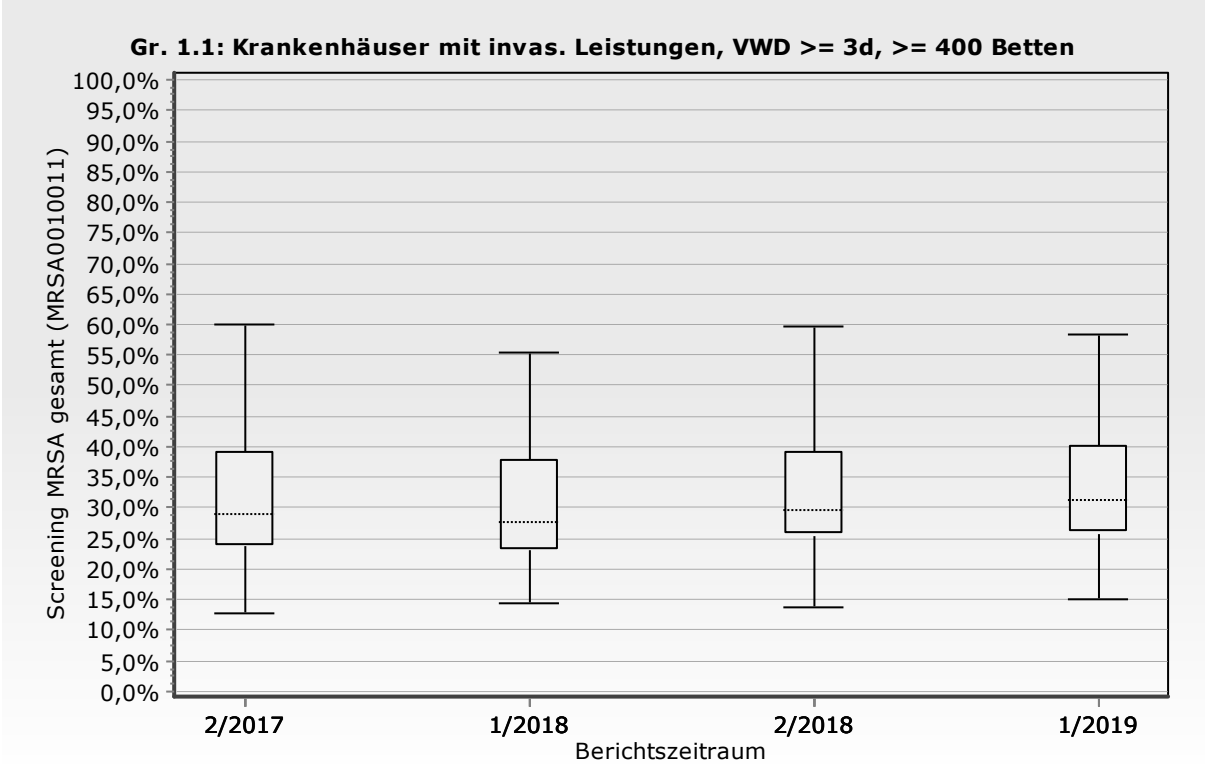
Darstellung für alle datenliefernden Krankenhäuser mit vollstationären Fällen

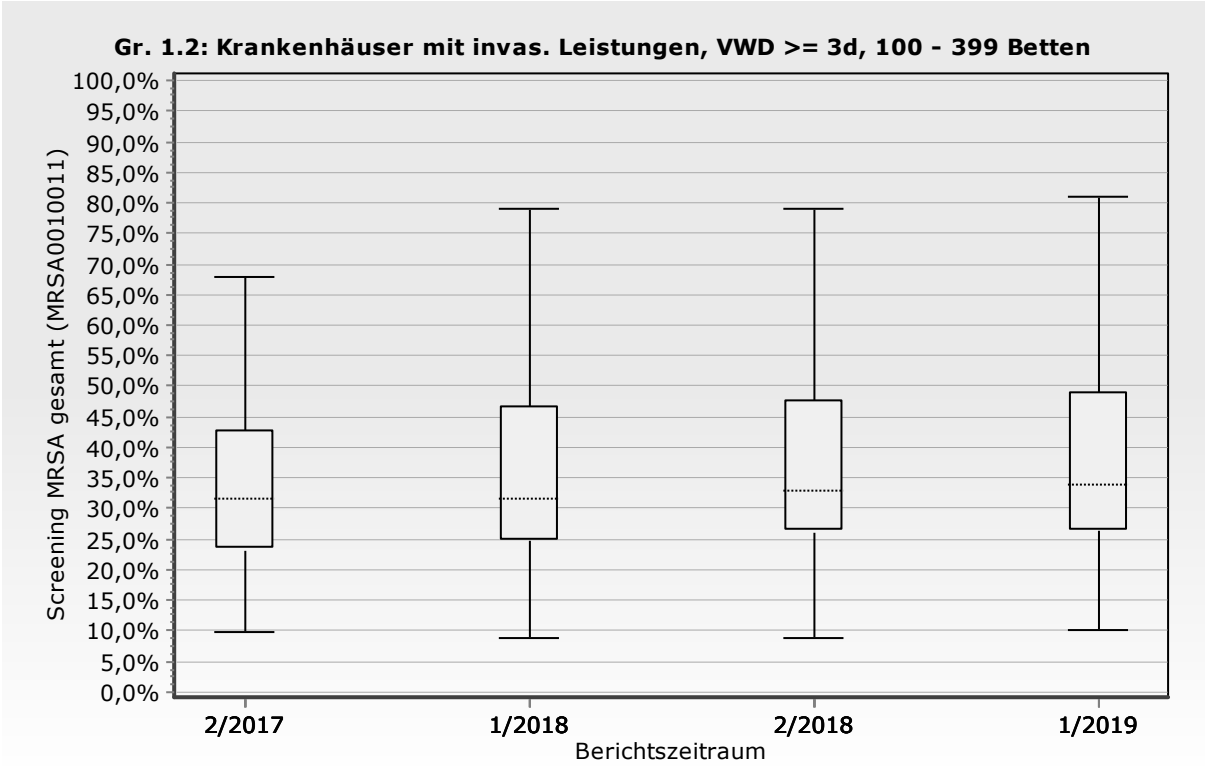
Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl stationäre u. ambulante Nasenabstriche / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0010011	**KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)**	36	160252/527468	30,381%	20,636%	31,085%	34,168%	56,232%
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gruppe 1.2)	89	150489/412166	36,512%	22,0%	33,731%	40,5%	68,458%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 1.3)	41	15285/47049	32,487%	23,544%	36,014%	46,033%	96,0%

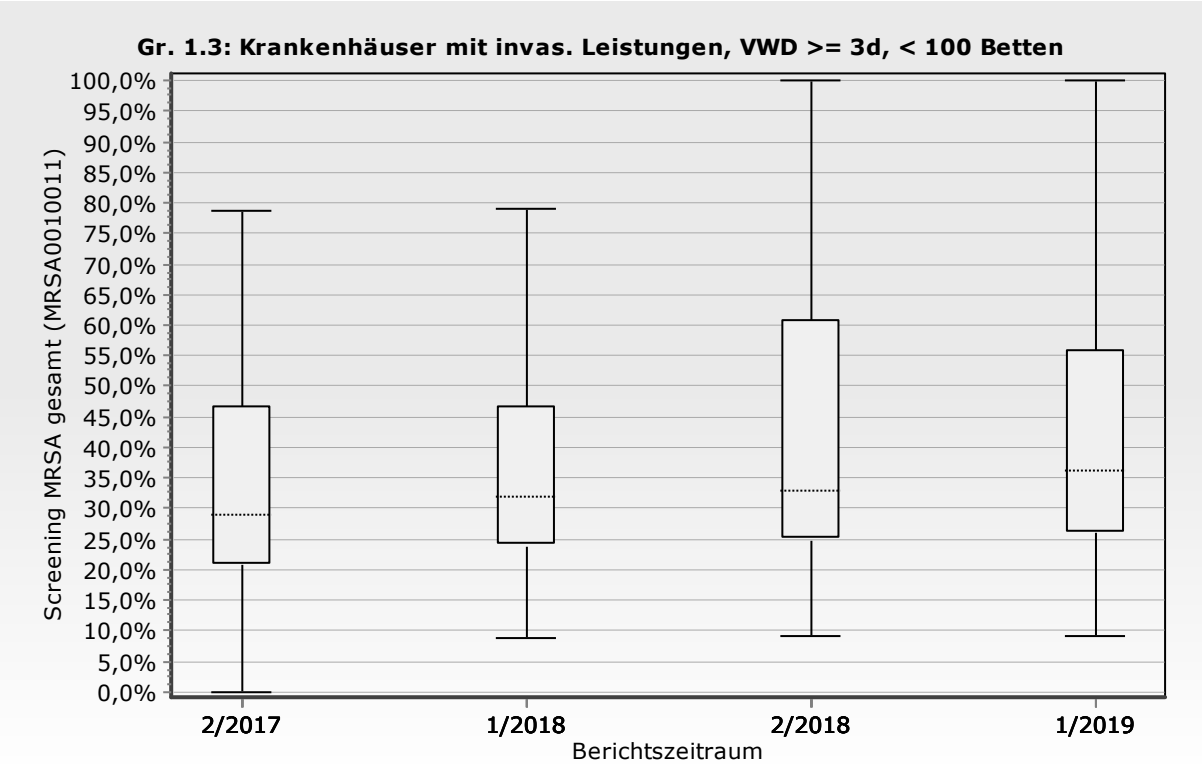
Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011) - Verlauf	2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	37	33,997%	37	32,15%	38	33,694%	36	34,168%
KH mit 100 bis 399 Betten (Gruppe 1.2)	90	36,301%	91	37,803%	90	39,045%	89	40,5%
KH mit < 100 Betten (Gruppe 1.3)	44	36,957%	41	40,125%	41	43,478%	41	46,033%

Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011)
Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 1:
Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD > 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen: 1.1; 1.2; 1.3)





Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011)
Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 1:
Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD > 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen: 1.1; 1.2; 1.3)



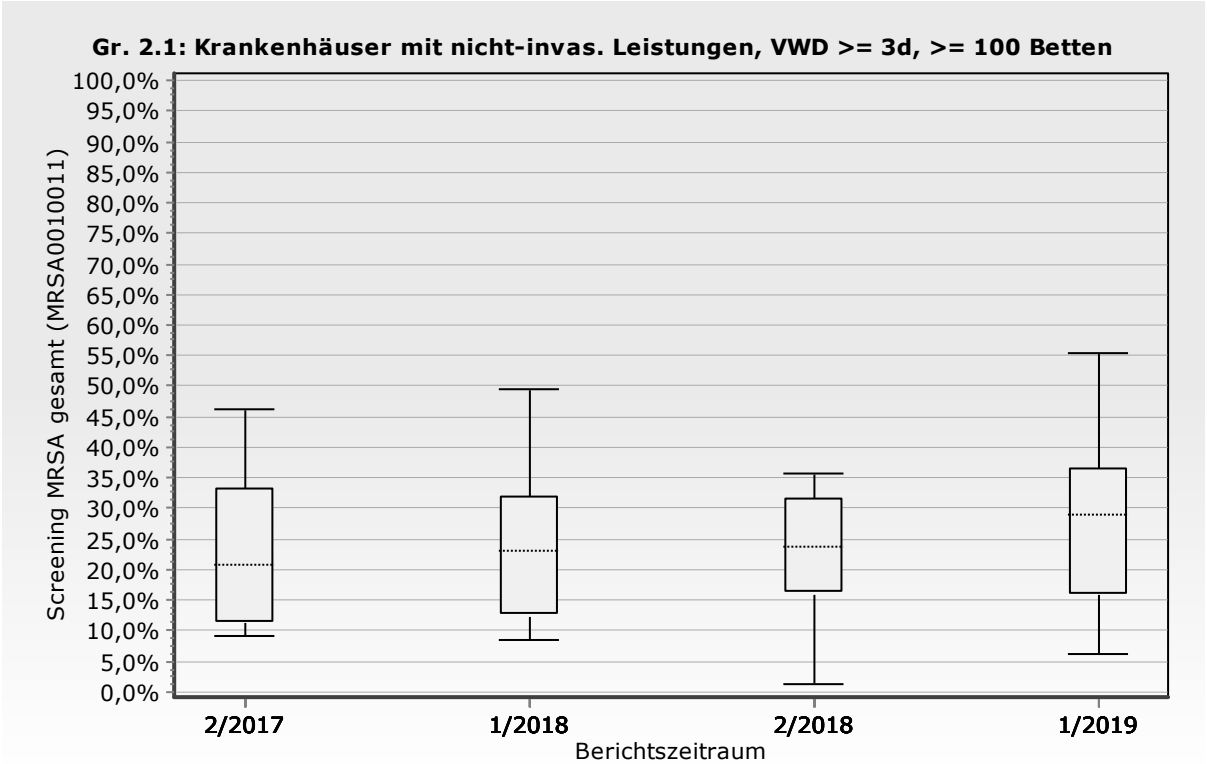
Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

Screeningraten MRSA in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d

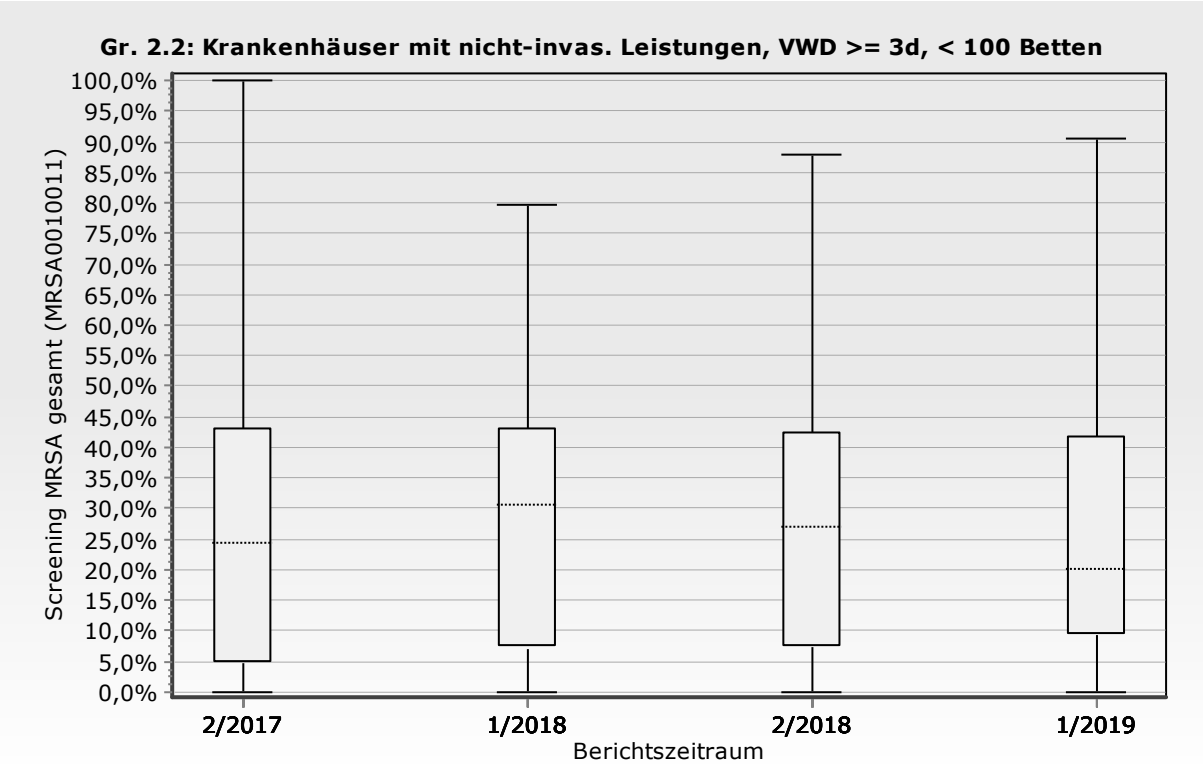
Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl stationäre u. ambulante Nasenabstriche / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0010011	KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	17	8921/30813	28,952%	7,819%	28,704%	29,344%	55,25%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	41	5457/14957	36,485%	2,717%	20,0%	29,282%	67,75%

Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011) - Verlauf	2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	14	23,528%	14	26,008%	14	25,446%	17	29,344%
KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	7	29,747%	43	32,702%	44	30,487%	41	29,282%

Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011) - Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD > 3d - Verlauf Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / >=100 Betten (Gruppen: 2.1; 2.2)



Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011) -
Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD > 3d - Verlauf
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / >=100 Betten (Gruppen: 2.1; 2.2)



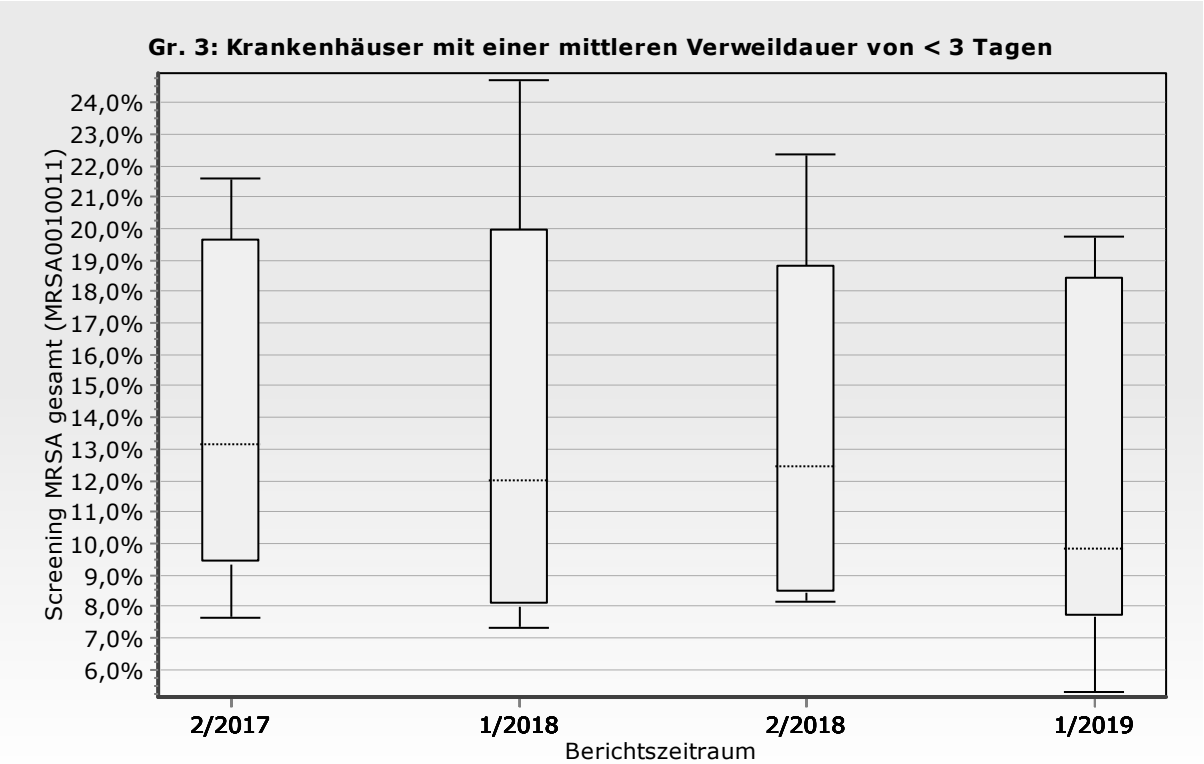
Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

Screeningraten MRSA der Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren Verweildauer von < 3d und Gruppen 1 + 2: Einrichtungen mit VWD >= 3d

Kennzahl Screening gesamt (MRSA0010011)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl stationäre u. ambulante Nasenabstriche / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0010011	KH mit VWD < 3 Tage (Gruppe 3)	8	550/6706	8,202%	5,282%	9,782%	11,917%	19,767%
	KH mit VWD >= 3 Tage (Gruppen 1 + 2)	224	340404/1032453	32,97%	14,802%	30,669%	37,595%	68,458%

Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011) - Verlauf	2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
KH mit VWD < 3 Tage (Gruppe 3)	7	14,02%	8	13,839%	8	13,451%	8	11,917%
KH mit VWD >= 3 Tage (Gruppen 1 + 2)	223	34,129%	226	35,598%	227	36,452%	224	37,595%

Kennzahl Screening MRSA gesamt (MRSA0010011) - Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren Verweildauer von < 3 Tagen



Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

MRSA-Erstnachweis-Rate

Basisdaten

Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis pro Halbjahr

Gruppe	Gesamtanzahl (über alle Krankenhäuser der Gruppe)	krankenhausbezogene Anzahl: Verteilungslagemaße					
		Minimum	10. Perzentil	Median	90. Perzentil	Mittelwert	Maximum
MRSA (gesamt)	4041	0	0,0	7,0	47,0	17,418	131

MRSA-Erstnachweisrate in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Gruppe	Anzahl KH	Gesamtanzahl (über alle Krankenhäuser der Gruppe)	krankenhausbezogene Anzahl: Verteilungslagemaße					
			Minimum	10. Perzentil	Median	90. Perzentil	Mittelwert	Maximum
KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	36	1894	7	17,0	43,5	111,0	52,611	125
KH mit 100 bis 399 Betten (Gruppe 1.2)	89	1898	0	5,0	14,0	45,0	21,326	131
KH mit < 100 Betten (Gruppe 1.3)	41	153	0	0,0	4,0	7,0	3,732	10

Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis pro Halbjahr - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis pro Halbjahr	KH mit >= 400 Betten (Gr. 1.1)	37	48,838	37	50,216	38	51,684	36	52,611
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gr. 1.2)	90	20,956	91	21,187	90	24,356	89	21,326
	KH mit < 100 Betten (Gr. 1.3)	44	4,568	41	4,098	41	4,634	41	3,732

MRSA-Erstnachweise in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Gruppe	Anzahl KH	Gesamtanzahl (über alle Krankenhäuser der Gruppe)	krankenhausbezogene Anzahl: Verteilungslagemaße					
			Minimum	10. Perzentil	Median	90. Perzentil	Mittelwert	Maximum
KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	17	61	0	0,0	2,0	8,0	3,588	14
KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	41	28	0	0,0	0,0	3,0	0,683	5

Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis pro Halbjahr - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis pro Halbjahr	KH mit >= 100 Betten	14	3,357	14	3,0	14	2,286	17	3,588
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gr. 1.2)	38	0,947	43	1,047	44	1,205	41	0,683

MRSA-Erstnachweise in Krankenhäusern der Gruppe 3: Einrichtungen mit VWD < 3d und Gruppen 1 + 2: Einrichtungen mit VWD >= 3d

Gruppe	Anzahl KH	Gesamtanzahl (über alle Krankenhäuser der Gruppe)	krankenhausbezogene Anzahl: Verteilungslagemaße					
			Minimum	10. Perzentil	Median	90. Perzentil	Mittelwert	Maximum
KH mit VWD < 3 Tage (Gruppe 3)	8	7	0	0,0	0,0	3,0	0,875	3
KH mit VWD >= 3 Tage (Gruppen 1 + 2)	224	4034	0	0,0	7,0	53,0	18,009	131

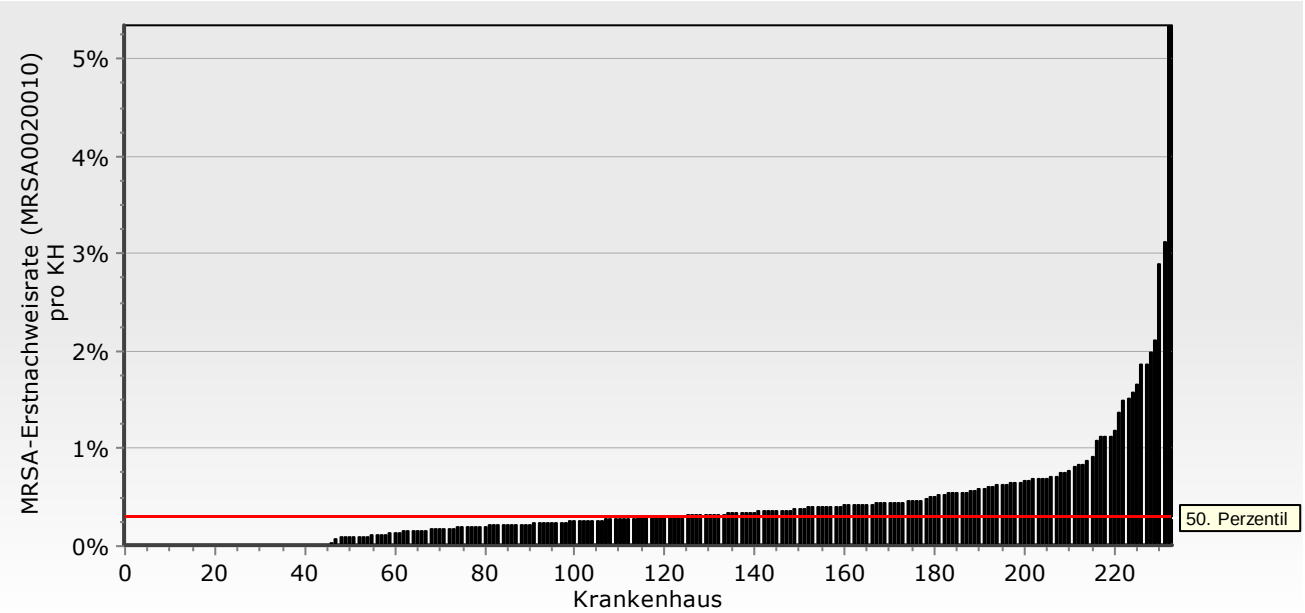
Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis pro Halbjahr - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis pro Halbjahr	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	7	0,0	8	0,25	8	0,125	8	0,875
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	223	17,834	226	17,881	227	19,52	224	18,009

Kennzahl

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010) Alle Krankenhäuser	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0020010	4041/1039159	0,389%	0,0%	0,282%	0,396%	0,747%
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA / Anzahl Nasenabstriche gesamt MRSA002a011	4041/362918	1,113%	0,0%	0,869%	1,018%	2,24%
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA pro 1000 Patiententage * MRSA002b010	4041/7027	0,575	0,0	0,441	0,532	1,07

**Patiententage ermittelt aus Anz. vollstationärer Patienten x mittlere Verweildauer*

MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010) Verteilung der Raten (alle Krankenhäuser)



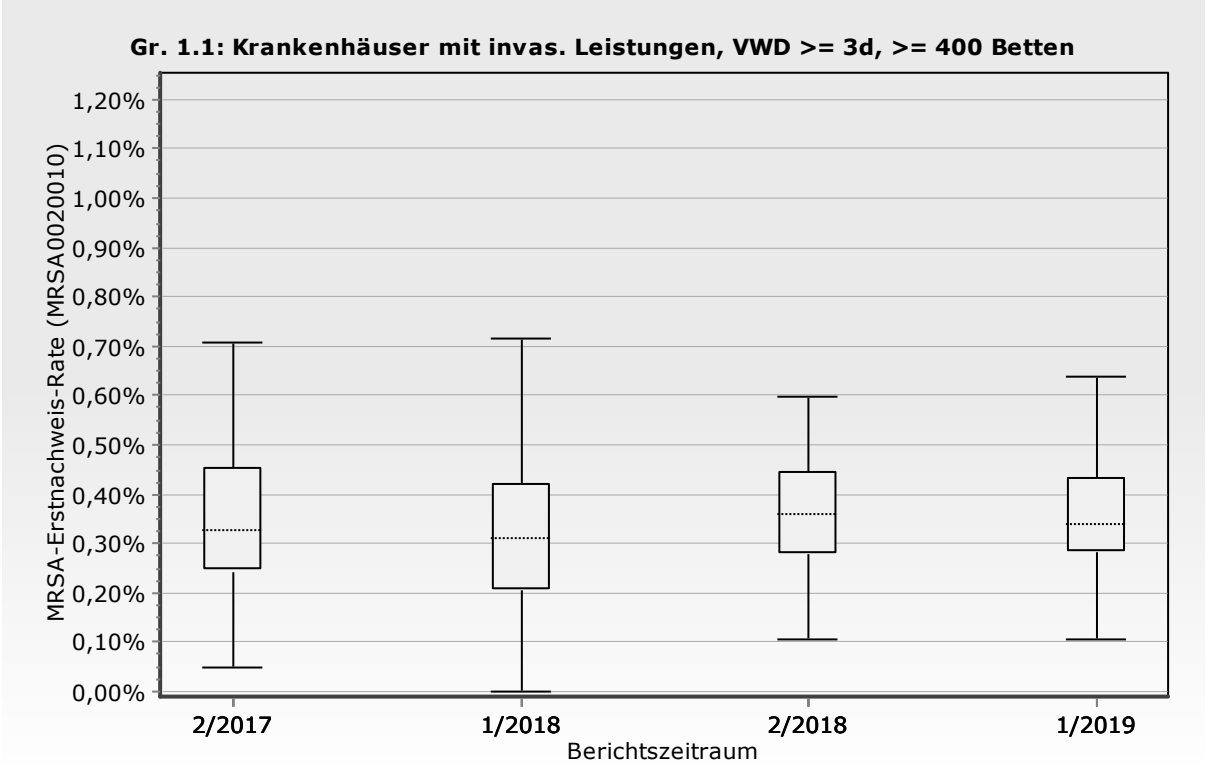
Darstellung für alle datenliefernden Krankenhäuser mit vollstationären Fällen

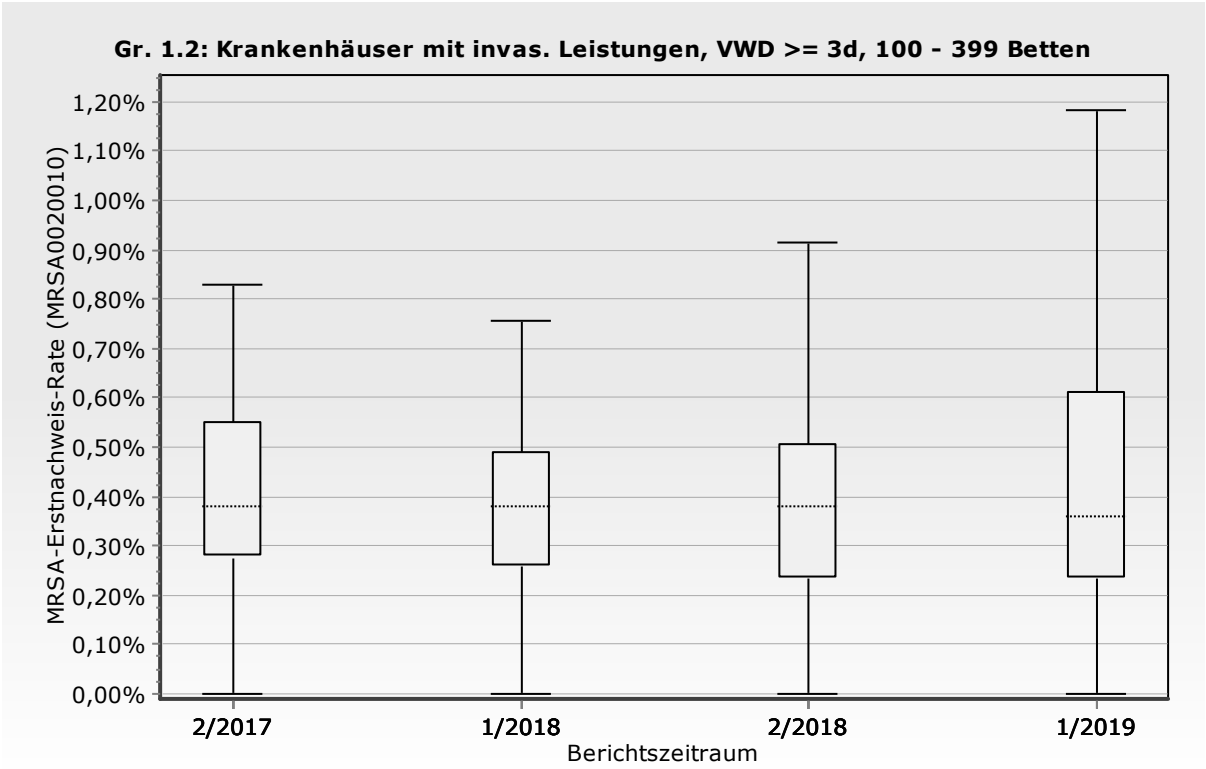
MRSA-Erstnachweisrate in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0020010	KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	36	1894/527468	0,359%	0,189%	0,338%	0,356%	0,53%
	KH mit 100 - 399 Betten (Gruppe 1.2)	89	1898/412166	0,46%	0,145%	0,356%	0,526%	1,356%
	KH mit <100 Betten (Gruppe 1.3)	41	153/47049	0,325%	0,0%	0,304%	0,495%	0,817%

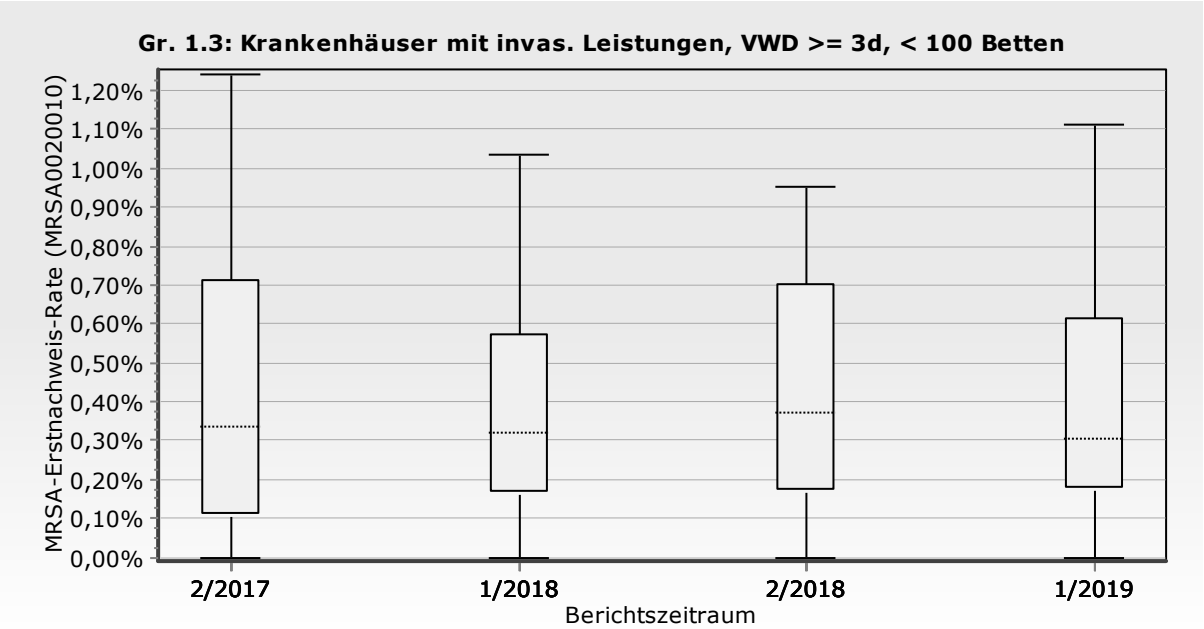
Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0020010	KH mit >= 400 Betten (Gr.1.1)	37	0,332%	37	0,33%	38	0,364%	36	0,356%
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gr.1.2)	90	0,514%	91	0,485%	90	0,555%	89	0,526%
	KH mit < 100 Betten (Gr.1.3)	44	0,557%	41	0,451%	41	0,682%	41	0,495%

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010)
Verlauf der Verteilung der MRSA-Erstnachweisraten in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen 1.1; 1.2; 1.3)





Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010)
Verlauf der Verteilung der MRSA-Erstnachweisraten in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen 1.1; 1.2; 1.3)



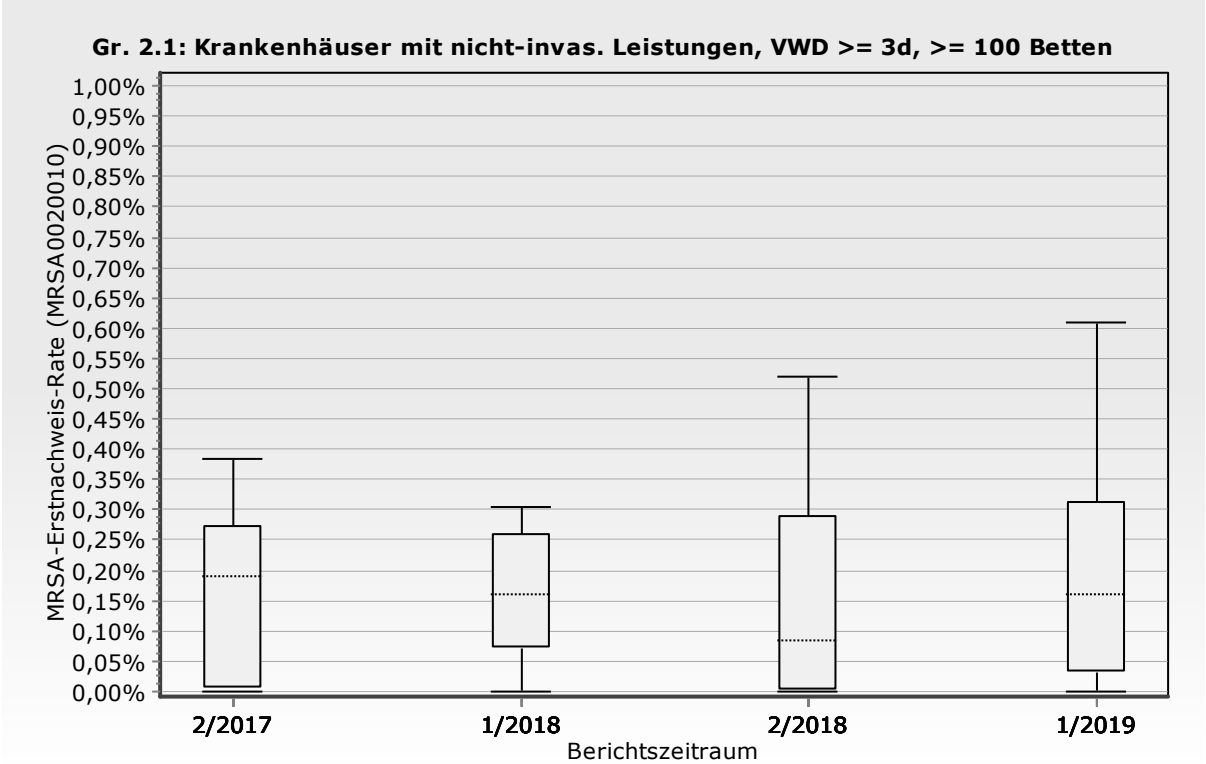
Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

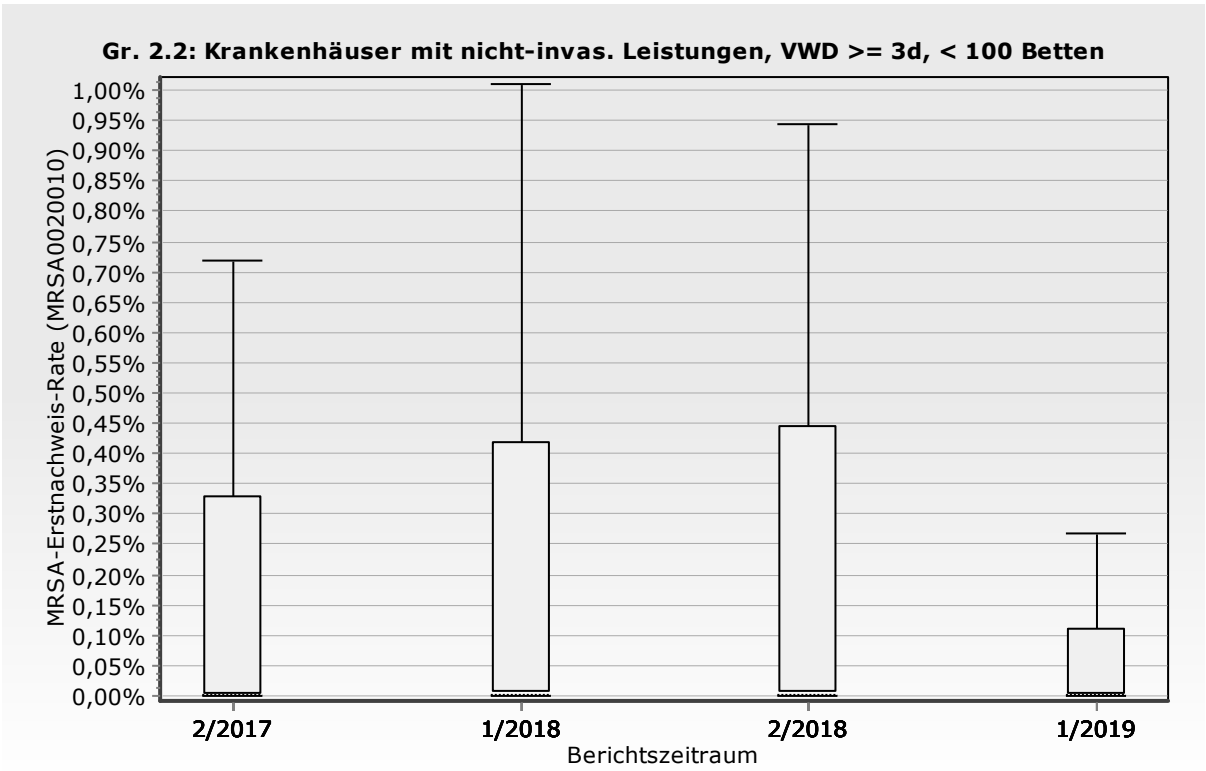
MRSA-Erstnachweisrate in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0020010	KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	17	61/30813	0,198%	0,0%	0,159%	0,289%	0,61%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	41	28/14957	0,187%	0,0%	0,0%	0,159%	0,42%

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anz. von Patienten mit Erstnachweis MRSA / Anz. vollstationärer Patienten MRSA0020010	KH mit >= 100 Betten (Gr. 2.1)	14	0,162%	14	0,251%	14	0,219%	17	0,289%
	KH mit < 100 Betten (Gr.2.2)	38	0,18%	43	0,247%	44	0,264%	41	0,159%

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010)
Verlauf der Verteilung der MRSA-Erstnachweisraten in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD > 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern < 100 / >=100 Betten (Gruppen: 2.1; 2.2)





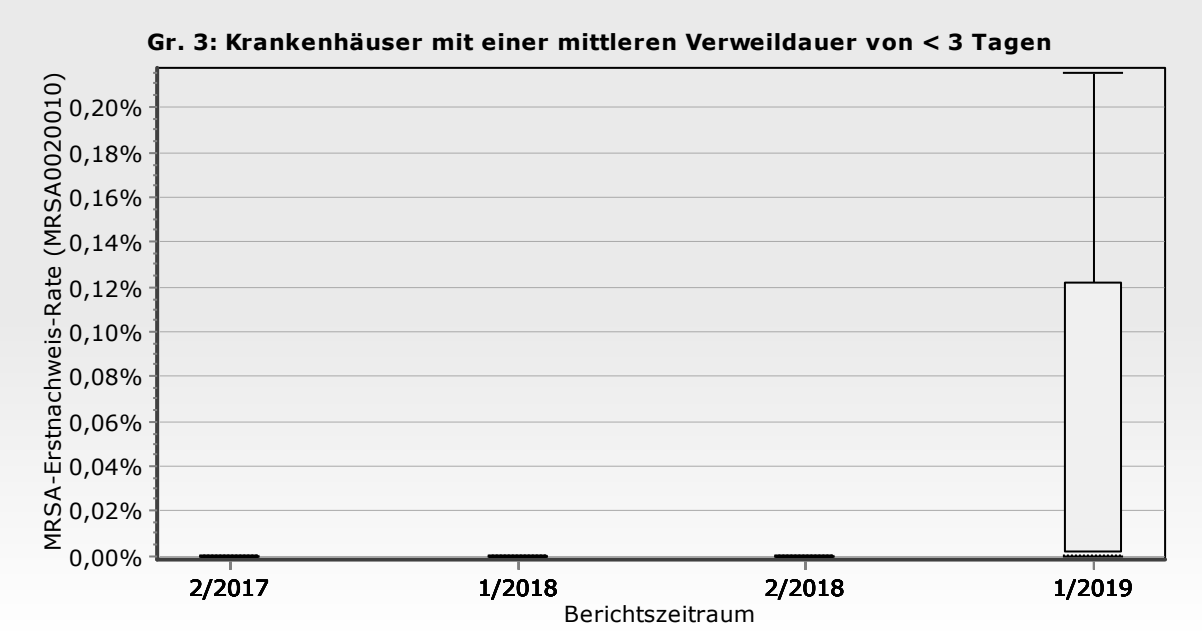
Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

MRSA-Erstnachweisrate in Krankenhäusern der Gruppe 3: Einrichtungen mit VWD < 3d und der Gruppen 1 + 2: Einrichtungen mit VWD >= 3d

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0020010	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	8	7/6706	0,104%	0,0%	0,0%	0,057%	0,215%
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	224	4034/1032453	0,391%	0,0%	0,291%	0,408%	0,768%

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA / Anzahl vollstationärer Patienten MRSA0020010	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	7	0,0%	8	0,019%	8	0,009%	8	0,057%
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	223	0,413%	226	0,394%	227	0,469%	224	0,408%

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0020010)
Verlauf der Verteilung der MRSA-Erstnachweisraten in Krankenhäusern der Gruppe3: Einrichtungen mit VWD < 3d



Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

Nosokomiale MRSA-Besiedelung/Infektion

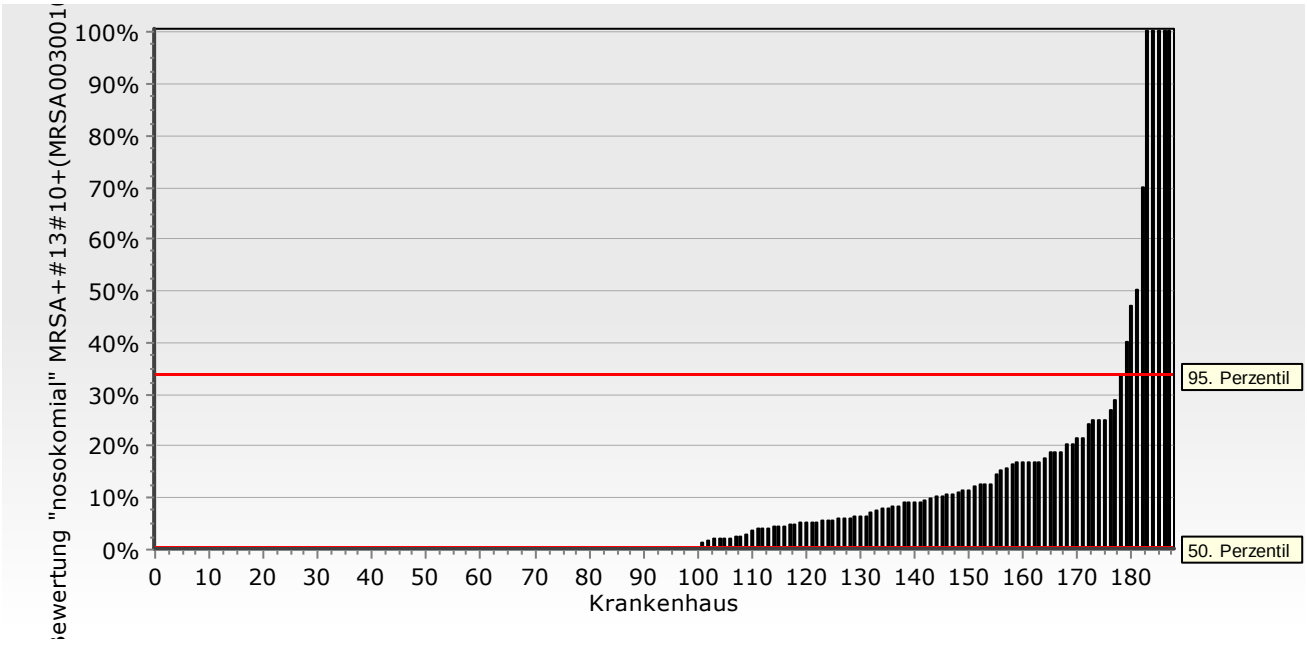
Zielsetzung:

Wenige Patienten sollten im Krankenhaus eine Besiedelung oder Infektion mit MRSA erfahren. Der Nachweis eines importierten MRSA kann nur durch ein frühzeitiges Aufnahmescreening (< 48h) sichergestellt werden.

Kennzahl Nosokomiale MRSA-Besiedelung/Infektion (MRSA0030010) Alle Krankenhäuser	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil	95. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA MRSA0030010	279/4041	6,904%	0,0%	0,0%	8,285%	20,0%	33,333%
Anzahl von Patienten mit als nosokomial bewertetem Erstnachweis MRSA pro 1000 Patiententage* MRSA003a010	279/7027	0,04	0,0	0,0	0,036	0,091	0,164

**Patiententage* ermittelt aus Anz. vollstationärer Patienten x mittlere VEerweildauer*

Bewertung "nosokomial" MRSA (MRSA0030010)
Verteilung der KH-Ergebnisse (alle Krankenhäuser)



Gesamtanzahl KH: 232; in der Grafik sind lediglich die KH mit pos. Erstnachweis dargestellt
Darstellung für alle datenliefernden Krankenhäuser mit vollstationären Fällen und pos. MRSA-Erstnachweis

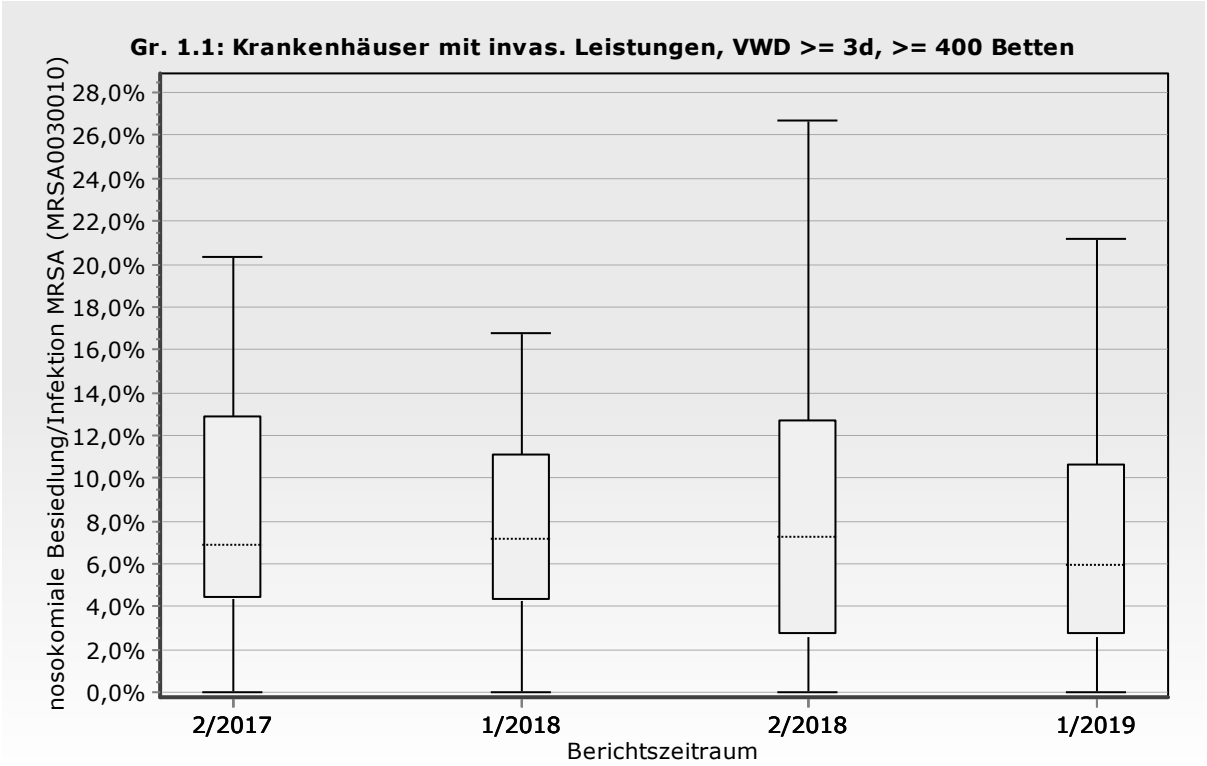
Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d

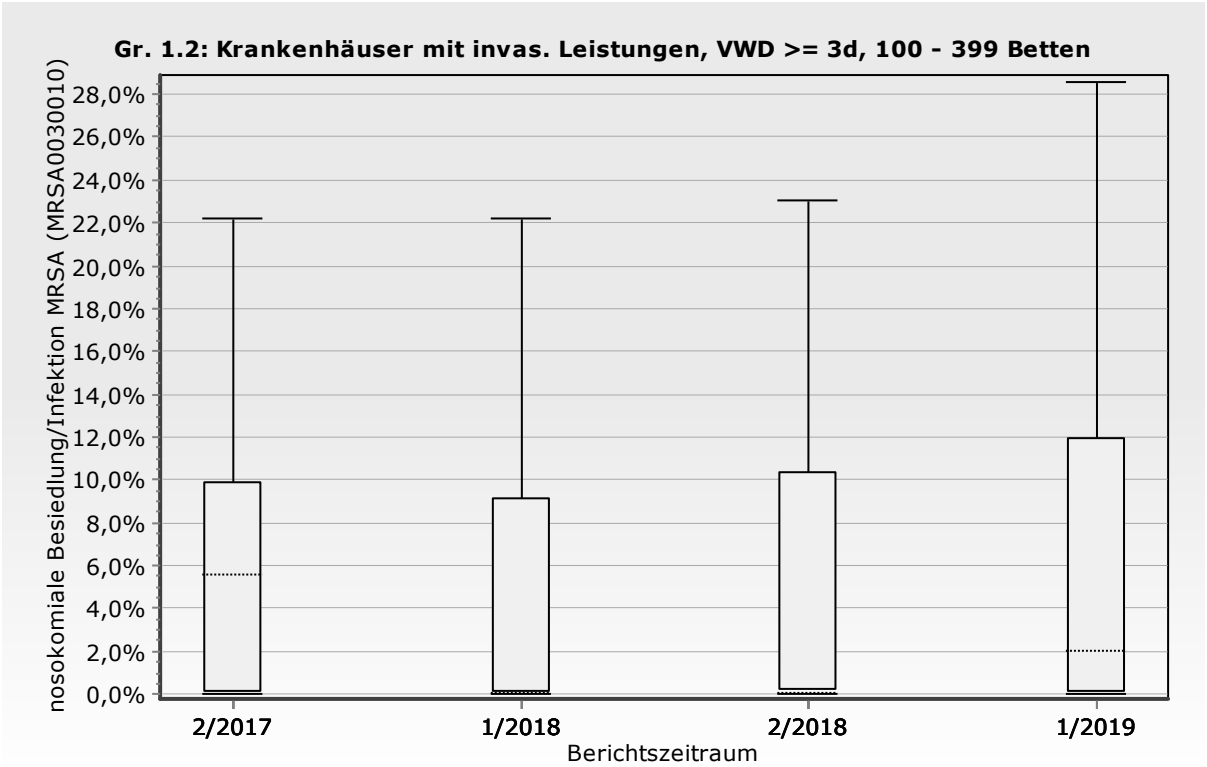
Kennzahl nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA (MRSA0030010)	KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	36	139/1894	7,339%	0,0%	5,929%	7,056%	15,385%
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gruppe 1.2)	89	118/1898	6,217%	0,0%	1,985%	8,425%	25,0%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 1.3)	41	11/153	7,19%	0,0%	0,0%	11,667%	50,0%

Kennzahl nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA (MRSA0030010)	KH mit >= 400 Betten (Gr. 1.1)	37	10,583%	36	7,73%	37	8,192%	36	7,056%
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gr. 1.2)	89	6,958%	90	6,811%	88	6,491%	88	8,425%
	KH mit < 100 Betten (Gr. 1.3)	39	13,272%	37	3,764%	38	8,421%	36	11,667%

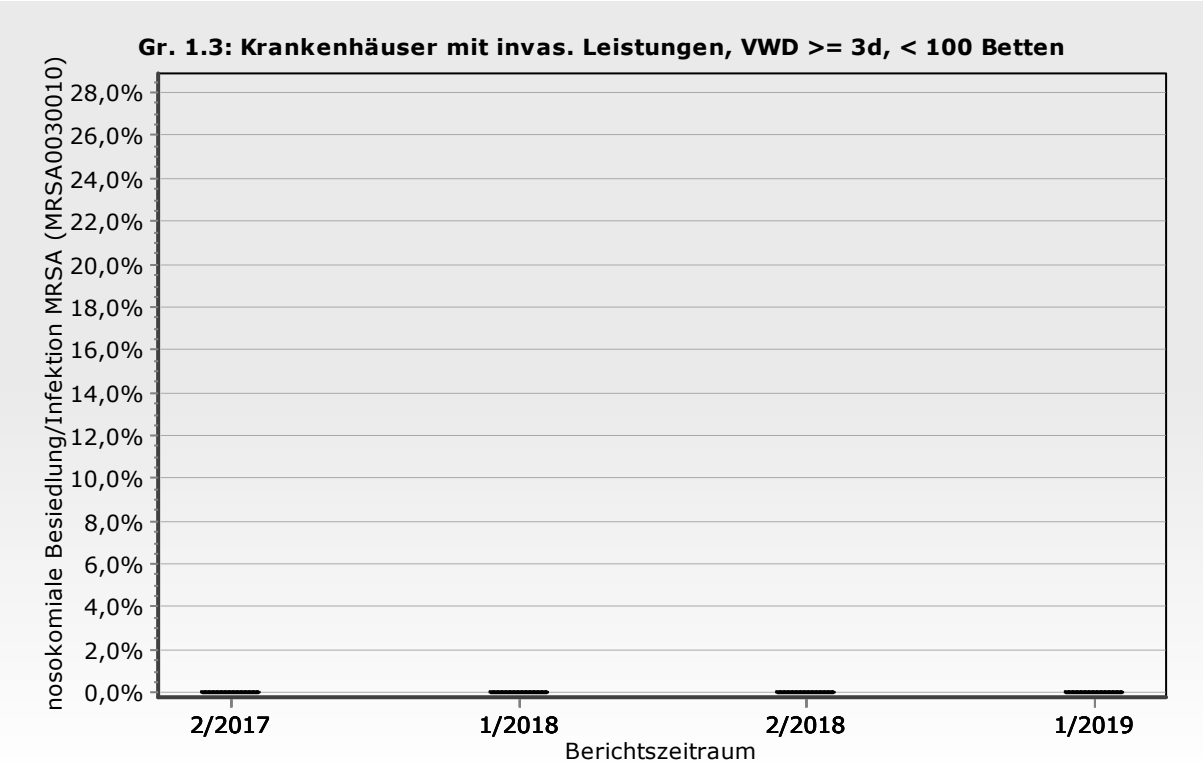
**Krankenhäuser, bei denen zu mindestens einem Patienten ein MRSA-Erstnachweis angegeben wurde*

Nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010)
Verlauf der Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen: 1.1; 1.2; 1.3)





Nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010)
Verlauf der Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen: 1.1; 1.2; 1.3)



Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

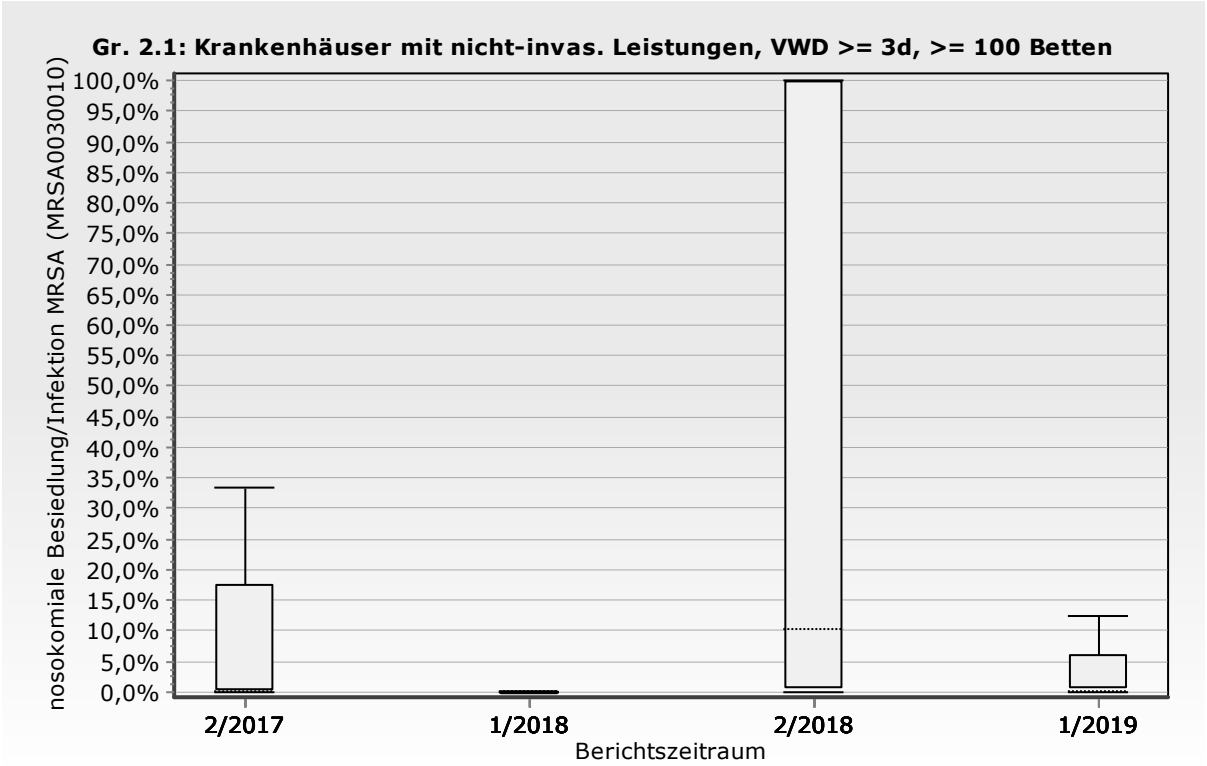
Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d

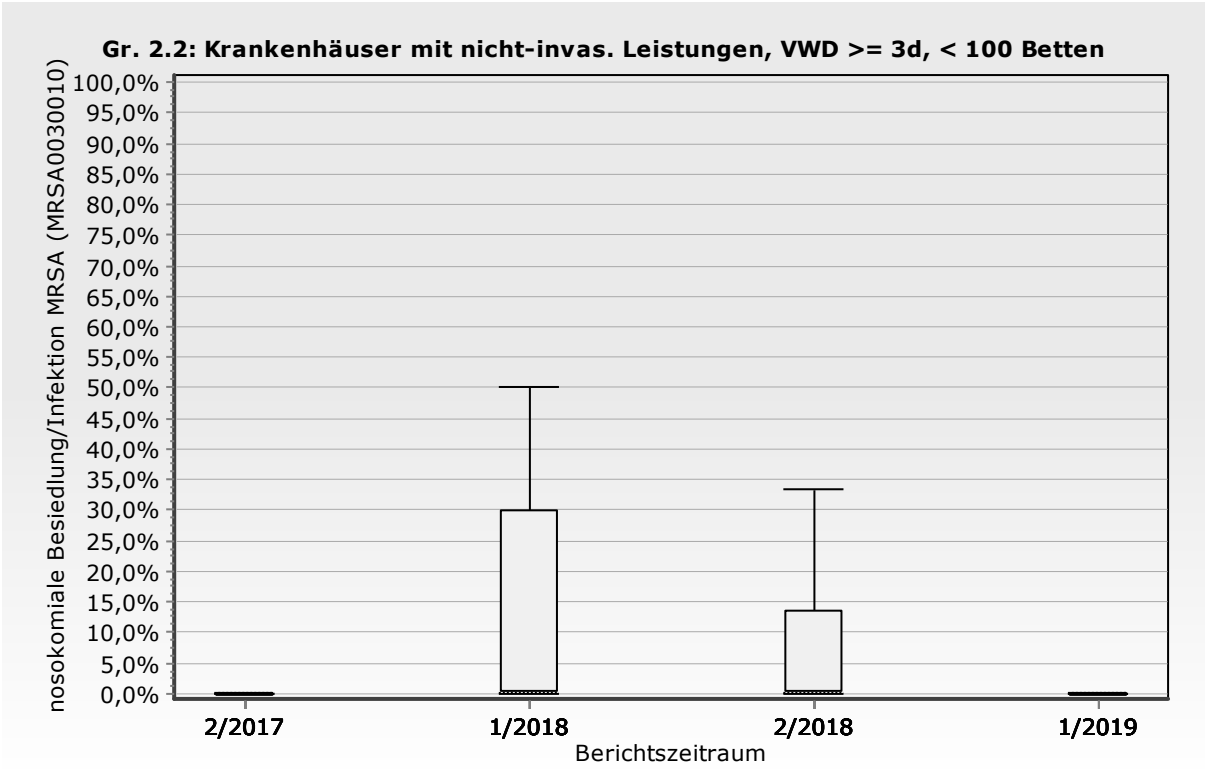
Kennzahl nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA (MRSA0030010)	KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	17	11/61	18,033%	0,0%	0,0%	10,302%	21,429%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	41	0/28	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Kennzahl nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA (MRSA0030010)	KH mit >= 100 Betten (Gr. 2.1)	10	14,583%	11	3,788%	10	35,333%	13	10,302%
	KH mit < 100 Betten (Gr. 2.2)	15	8,333%	16	18,125%	17	10,654%	11	0,0%

**Krankenhäuser, bei denen zu mindestens einem Patienten ein MRSA-Erstnachweis angegeben wurde*

Nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010)
Verlauf der Bewertung "nosokomial" in Krankehäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / >= 100 (Gruppen 2.1; 2.2)





Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

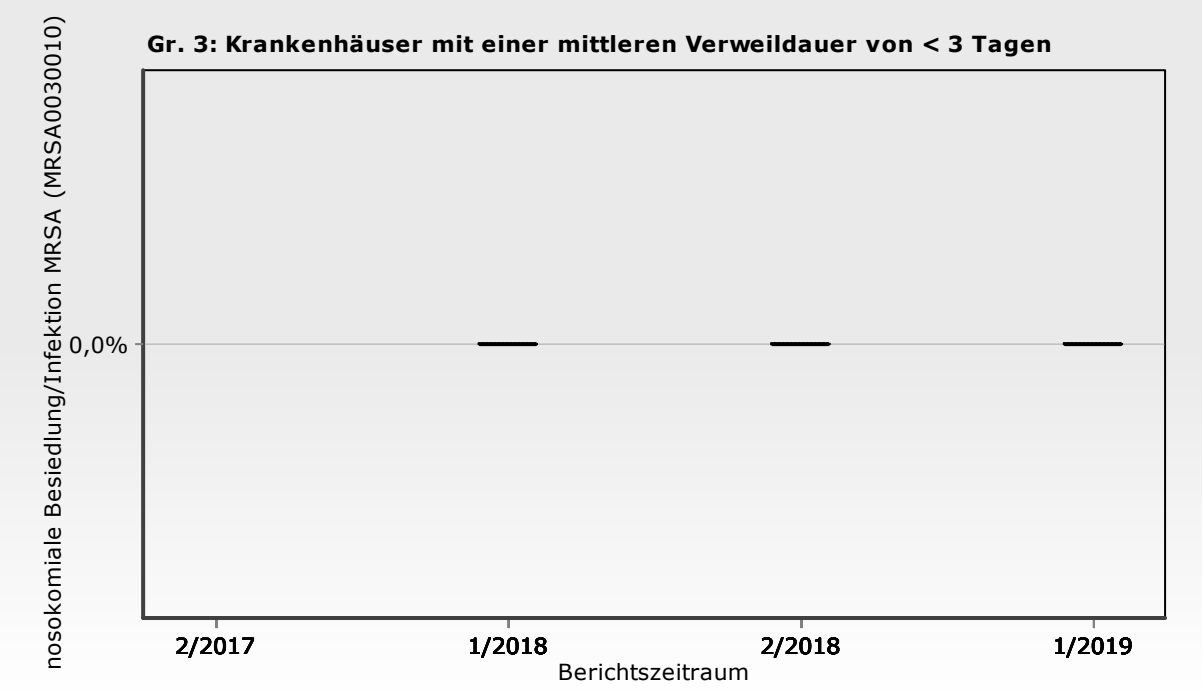
Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 3: Einrichtungen mit VWD < 3d und Gruppen 1 + 2: Einrichtungen mit VWD >= 3d

Kennzahl nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA (MRSA0030010)	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	8	7/6706	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	224	4034/1032453	0,391%	0,0%	0,0%	8,42%	20,0%

Kennzahl Kennzahl nosokomiale MRSA-Besiedlung/Infektion (MRSA0030010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis MRSA (MRSA0030010)	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	0	0,0%	1	0,0%	1	0,0%	3	0,0%
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	190	9,47%	190	7,169%	190	9,099%	184	8,42%

**Krankenhäuser, bei denen zu mindestens einem Patienten ein MRSA-Erstnachweis angegeben wurde*

Kennzahl MRSA-Erstnachweis-Rate (MRSA0030010)
Verlauf der Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe3 : Einrichtungen mit VWD < 3d



Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

Kapitel

- Basisdaten
- Kennzahlen
  - QS MRSA
  - QS 4MRGN✓

Anhang:

Datensatzdefinition des Berichtshalbjahres

Qualitätssicherung 4MRGN

Gesamtauswertung - Baden-Württemberg

Kennzahlen

Screening 4MRGN 33
Alle Krankenhäuser 33
Verteilung der Screeningraten 33
Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >=3d 34
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=400 / 100-399 / <100 Betten
Verlauf (Tabelle, Grafik) 35
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >=3d 37
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=100 Betten / <100
Verlauf (Tabelle, Grafik) 37
Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren VWD von <3d 39
Verlauf (Tabelle, Grafik) 39
4MRGN-Erstnachweis-Rate 16
Basisdaten 40
Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis pro Halbjahr 40
Alle Krankenhäuser 40
Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >=3d 40
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=400 Betten / 100-399 / <100
Verlauf (Tabelle) 40
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >=3d 41
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=100 Betten / <100
Verlauf (Tabelle) 41
Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren VWD von <3d 42
Verlauf (Tabelle) 42
Kennzahl 43
Alle Krankenhäuser 43
Verteilung der Raten 43
Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >=3d 44
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=400 / 100-399 / <100 Betten
Verlauf (Tabelle, Grafik) 44
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >=3d 47
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=100 / <100 Betten
Verlauf (Tabelle, Grafik) 47
Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren VWD von <3d 49
Verlauf (Tabelle, Grafik) 49
Nosokomiale Besiedelung/Infektion 50
Alle Krankenhäuser 50
Verteilung der KH-Ergebnisse 50
Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >=3d 51
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=400 Betten / 100-399 / <100
Verlauf (Tabelle, Grafik) 51
Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >=3d 54
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit >=100 / <100 Betten
Verlauf (Tabelle, Grafik) 54
Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren VWD von <3d 56
Verlauf (Tabelle, Grafik) 56
Anhang: Datensatzdefinition des Berichtshalbjahres 57

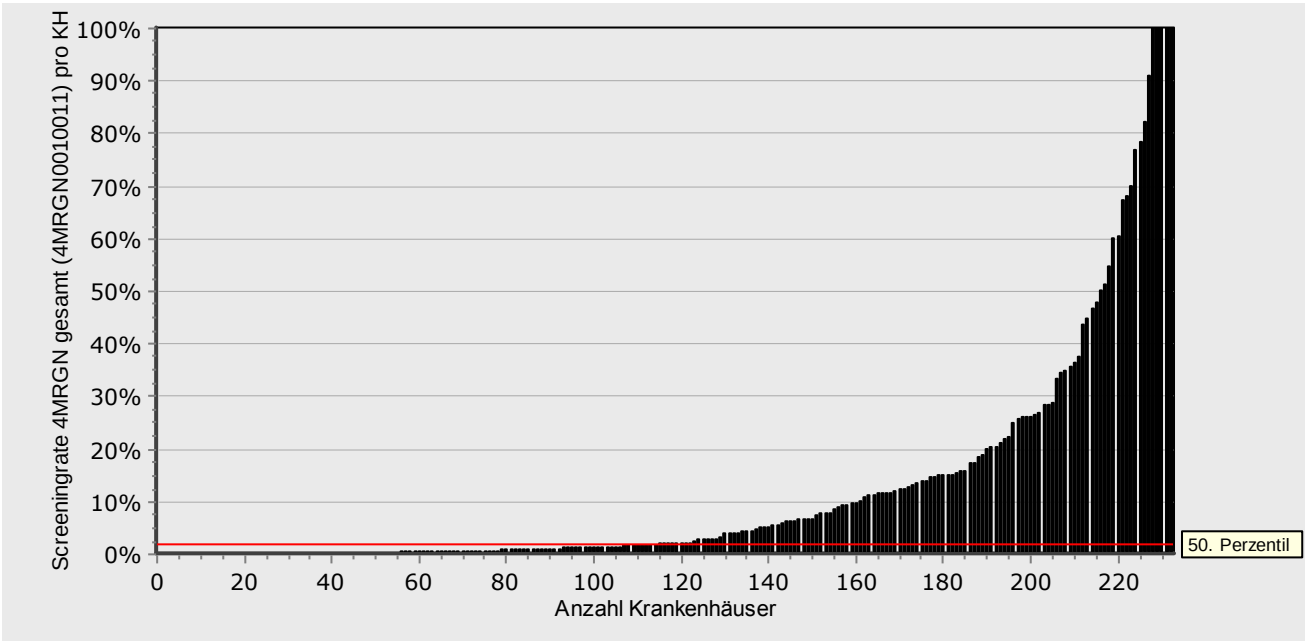
Screening 4MRGN

Zielsetzung:

Etablierung strukturierter Screening-Maßnahmen bei Patienten mit erhöhtem Risiko für eine Kolonisation mit speziellen therapeutisch und epidemiologisch relevanten 4MRGN zur Eindämmung von deren Verbreitung und zur Prophylaxe nosokomialer Infektionen durch diese Erreger.

Screening 4MRGN	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Screening stationär Anzahl Rektalabstriche stationär / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0010010	114707/1039159	11,038%	0,0%	1,484%	11,119%	33,15%
Screening gesamt Anzahl Rektalabstriche gesamt / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0010011	121660/1039159	11,708%	0,0%	1,835%	11,924%	35,409%

Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011)
Verteilung der Screeningraten (alle Krankenhäuser)



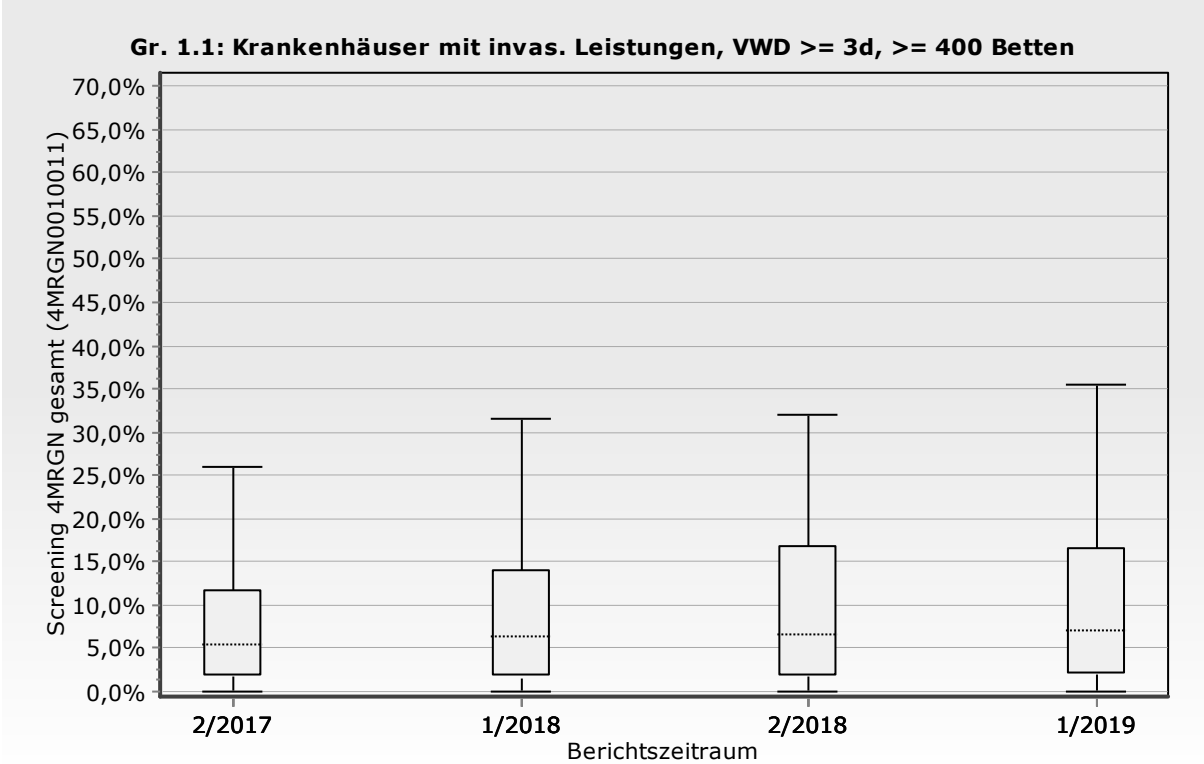
Darstellung für alle datenliefernden Krankenhäuser mit vollstationären Fällen

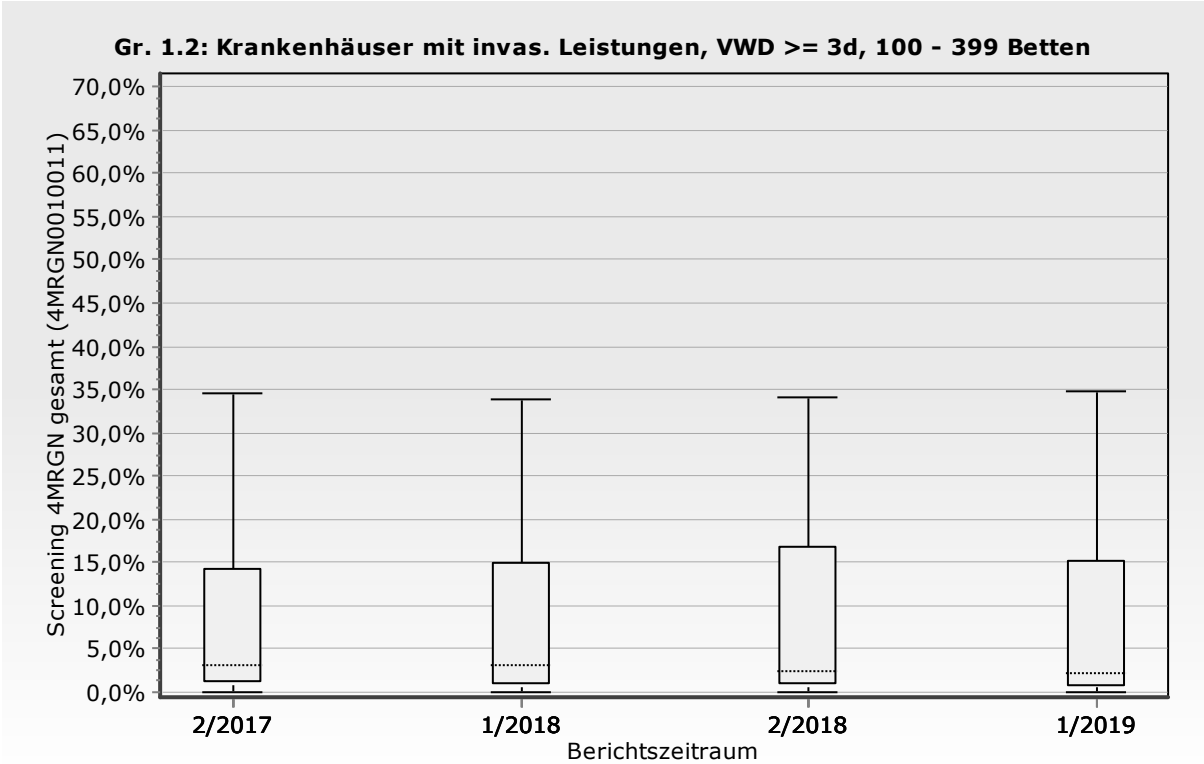
Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl stationäre u. ambulante Rektalabstriche / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0010011	KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	36	56324/527468	10,678%	0,699%	7,019%	10,593%	26,311%
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gruppe 1.2)	89	50469/412166	12,245%	0,11%	2,104%	13,705%	54,571%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 1.3)	41	5392/47049	11,46%	0,0%	4,086%	20,094%	50,963%

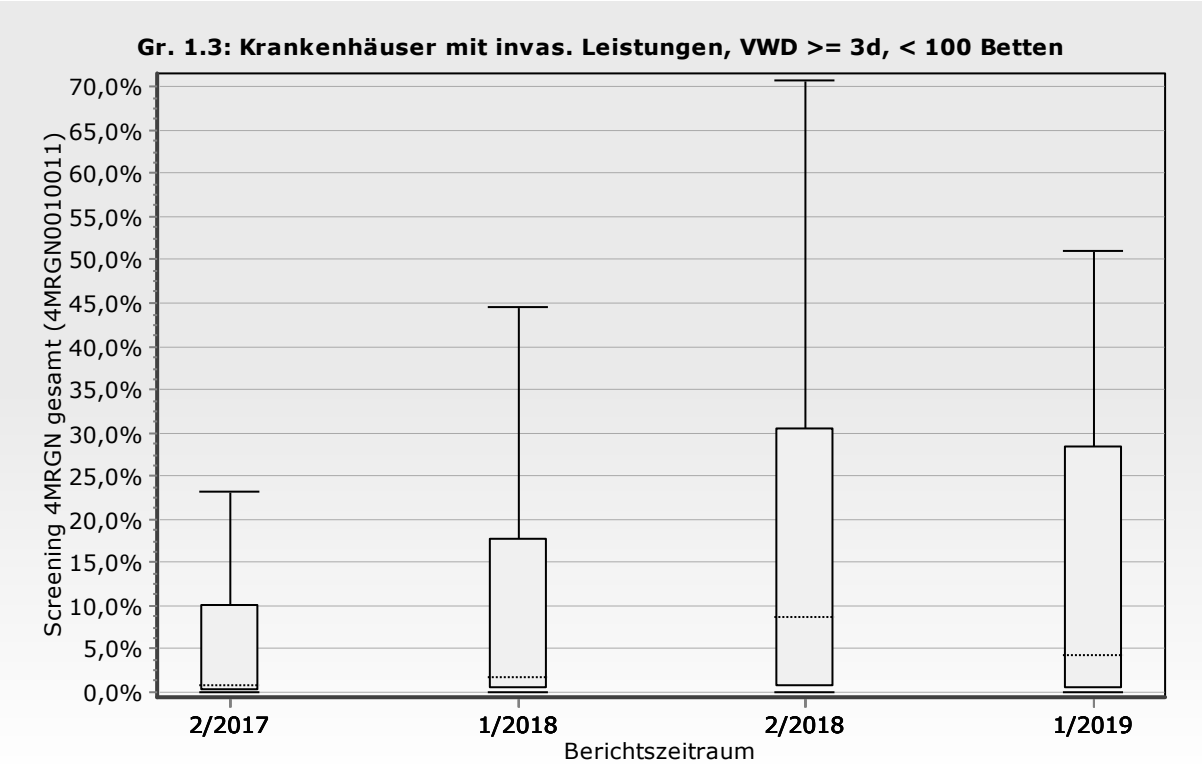
Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011) - Verlauf	2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	37	10,966%	37	9,222%	38	9,965%	36	10,593%
KH mit 100 bis 399 Betten (Gruppe 1.2)	90	11,69%	91	12,428%	90	13,414%	89	13,705%
KH mit < 100 Betten (Gruppe 1.3)	44	12,423%	41	17,332%	41	21,572%	41	20,094%

Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011)
Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 1:
Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD > 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen: 1.1; 1.2; 1.3)





Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011)
Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 1:
Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD > 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen: 1.1; 1.2; 1.3)



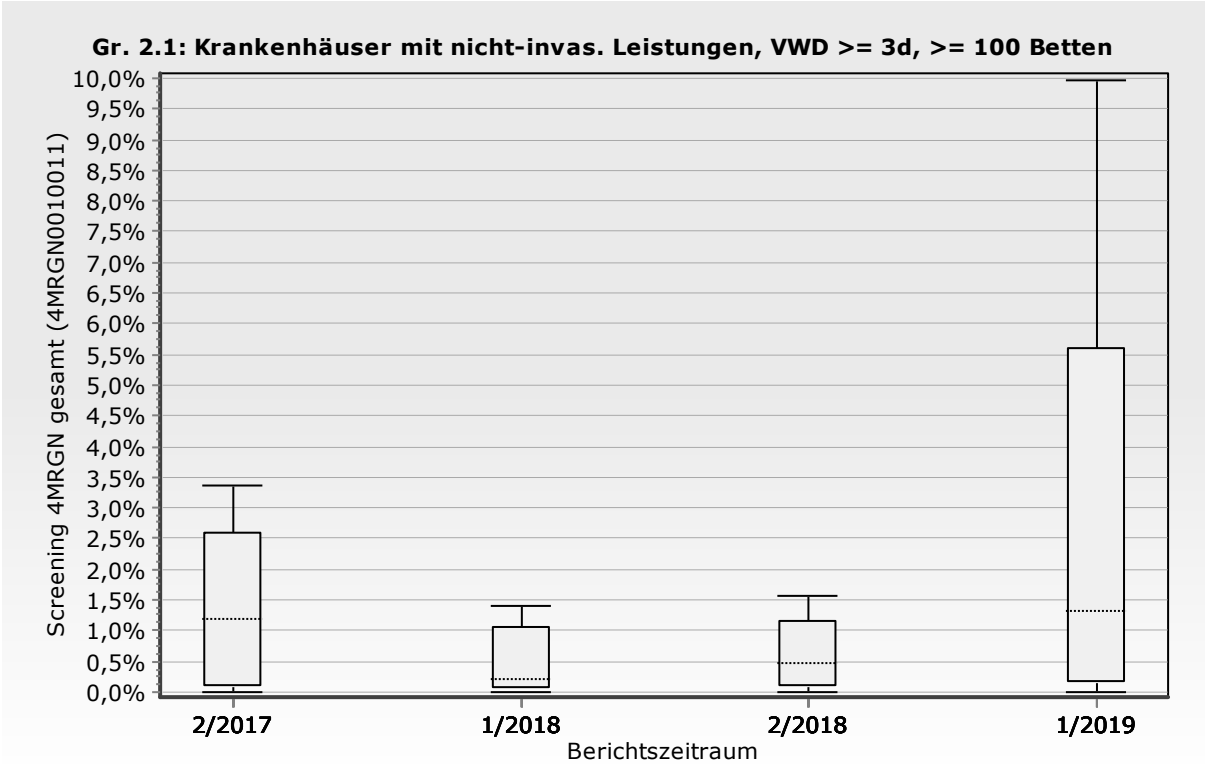
Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

Screeningraten 4MRGN in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d

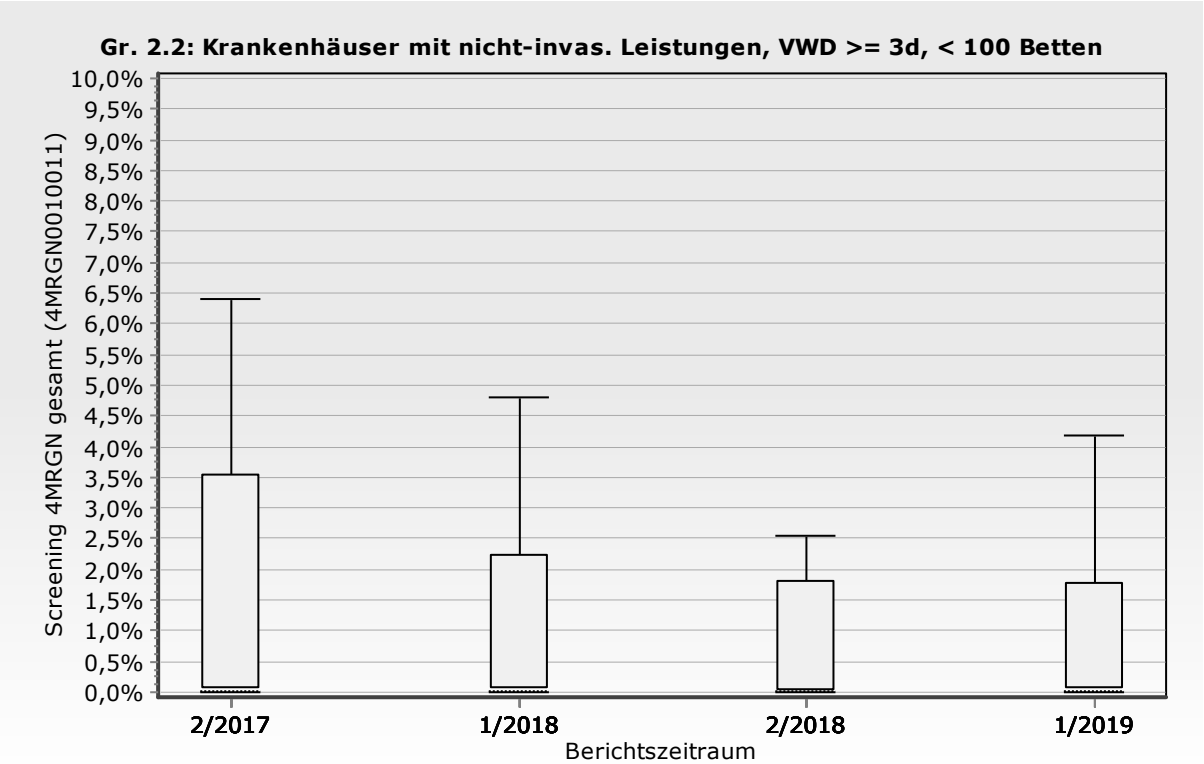
Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl stationäre u. ambulante Rektalabstriche / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0010011	KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	17	1726/30813	5,602%	0,0%	1,31%	6,23%	9,964%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	41	668/14957	4,466%	0,0%	0,0%	4,915%	7,47%

Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011) - Verlauf	2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	14	1,578%	14	0,939%	14	1,23%	17	6,23%
KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	7	7,486%	43	8,074%	44	5,433%	41	4,915%

Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011) - Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD > 3d - Verlauf Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / >=100 Betten (Gruppen: 2.1; 2.2)



Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011) -
Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD > 3d - Verlauf
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / >=100 Betten (Gruppen: 2.1; 2.2)



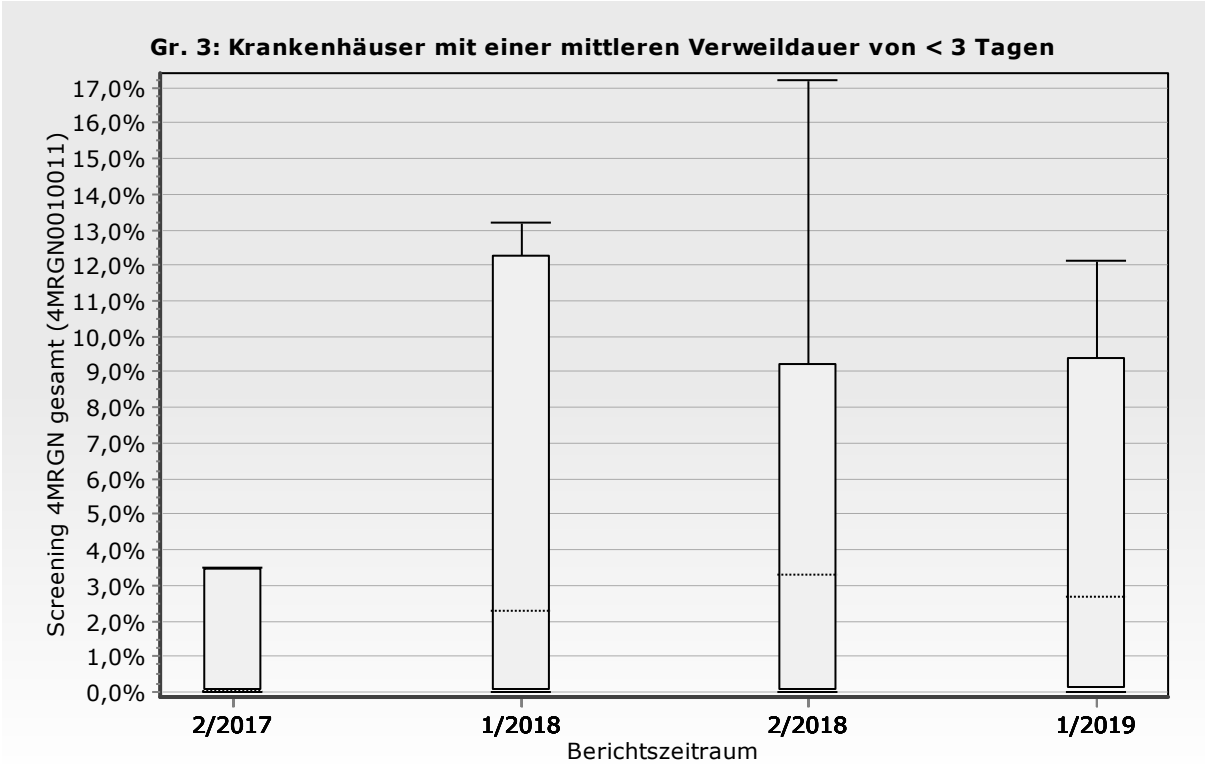
Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

Screeningraten 4MRGN der Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren Verweildauer von < 3d und Gruppen 1 + 2: Einrichtungen mit VWD >= 3d

Kennzahl Screening gesamt (4MRGN0010011)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl stationäre u. ambulante Rektalabstriche / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0010011	KH mit VWD < 3 Tage (Gruppe 3)	8	128/6706	1,909%	0,0%	2,641%	4,255%	12,134%
	KH mit VWD >= 3 Tage (Gruppen 1 + 2)	224	114579/1032453	11,098%	0,0%	1,835%	12,198%	36,339%

Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011) - Verlauf	2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
KH mit VWD < 3 Tage (Gruppe 3)	7	2,437%	8	5,151%	8	5,201%	8	4,255%
KH mit VWD >= 3 Tage (Gruppen 1 + 2)	223	10,363%	226	11,253%	227	12,012%	224	12,198%

Kennzahl Screening 4MRGN gesamt (4MRGN0010011) - Verlauf der Verteilung der Screeningraten in Krankenhäusern der Gruppe 3: Einrichtungen mit einer mittleren Verweildauer von < 3 Tagen



Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

4MRGN-Erstnachweis-Rate

Basisdaten

Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis pro Halbjahr (differenziert nach Spezies); alle Krankenhäuser

Gruppe	Gesamtanzahl (über alle Krankenhäuser der Gruppe)	krankenhausbezogene Anzahl: Verteilungslagemaße					
		Minimum	10. Perzentil	Median	90. Perzentil	Mittelwert	Maximum
4MRGN (gesamt)	326	0	0,0	0,0	4,0	1,405	43
A. baumannii	32	0	0,0	0,0	1,0	0,138	3
E. coli	78	0	0,0	0,0	1,0	0,336	7
K. pneumoniae	85	0	0,0	0,0	1,0	0,366	8
And.Enterobacteriaceae	135	0	0,0	0,0	2,0	0,582	27

4MRGN-Erstnachweisrate (differenziert nach Spezies) in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Gruppe	Anzahl KH	Spezies	Gesamtanzahl (über alle Krankenhäuser der Gruppe)	krankenhausbezogene Anzahl: Verteilungslagemaße					
				Minimum	10. Perzentil	Median	90. Perzentil	Mittelwert	Maximum
KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	36	4MRGN (ges.)	215	0	1,0	3,5	14,0	5,972	43
		A. baumannii	20	0	0,0	0,0	2,0	0,556	3
		E. coli	45	0	0,0	1,0	3,0	1,25	7
		K. pneumoniae	58	0	0,0	1,0	5,0	1,611	8
		And.Enterobacteriaceae	95	0	0,0	1,0	5,0	2,639	27
KH mit 100 bis 399 Betten (Gruppe 1.2)	89	4MRGN (ges.)	88	0	0,0	1,0	2,0	0,989	10
		A. baumannii	12	0	0,0	0,0	1,0	0,135	2
		E. coli	24	0	0,0	0,0	1,0	0,27	3
		K. pneumoniae	25	0	0,0	0,0	1,0	0,281	4
		And.Enterobacteriaceae	28	0	0,0	0,0	1,0	0,315	6
KH mit < 100 Betten (Gruppe 1.3)	41	4MRGN (ges.)	15	0	0,0	0,0	1,0	0,366	8
		A. baumannii	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		E. coli	4	0	0,0	0,0	0,0	0,098	4
		K. pneumoniae	1	0	0,0	0,0	0,0	0,024	1
		And.Enterobacteriaceae	10	0	0,0	0,0	1,0	0,244	3

Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis pro Halbjahr - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis pro Halbjahr	**KH mit >= 400 Betten (Gr. 1.1)**	37	6,486	37	5,811	38	6,474	36	5,972
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gr. 1.2)	90	1,278	91	1,121	90	1,589	89	0,989
	KH mit < 100 Betten (Gr. 1.3)	44	0,341	41	0,512	41	0,659	41	0,366

4MRGN-Erstnachweise (differenziert nach Spezies) in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Gruppe	Anzahl KH	Spezies	Gesamtanzahl (über alle Krankenhäuser der Gruppe)	krankenhausbezogene Anzahl: Verteilungslagemaße					
				Minimum	10. Perzentil	Median	90. Perzentil	Mittelwert	Maximum
KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	17	4MRGN (ges.)	1	0	0,0	0,0	0,0	0,059	1
		A. baumannii	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		E. coli	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		K. pneumoniae	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		And.Enterobacteriaceae	1	0	0,0	0,0	0,0	0,059	1
KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	41	4MRGN (ges.)	7	0	0,0	0,0	0,0	0,171	7
		A. baumannii	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		E. coli	5	0	0,0	0,0	0,0	0,122	5
		K. pneumoniae	1	0	0,0	0,0	0,0	0,024	1
		And.Enterobacteriaceae	1	0	0,0	0,0	0,0	0,024	1

Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis pro Halbjahr - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis pro Halbjahr	KH mit >= 100 Betten	14	0,071	14	0,0	14	0,0	17	0,059
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gr. 1.2)	38	0,105	43	0,047	44	0,341	41	0,171

4MRGN-Erstnachweise (differenziert nach Spezies) in Krankenhäusern der Gruppe 3: Einrichtungen mit VWD < 3d und Gruppen 1 + 2: Einrichtungen mit VWD >= 3d

Gruppe	Anzahl KH	Spezies	Gesamtanzahl (über alle Krankenhäuser der Gruppe)	krankenhausbezogene Anzahl: Verteilungslagemaße					
				Minimum	10. Perzentil	Median	90. Perzentil	Mittelwert	Maximum
KH mit VWD < 3 Tage (Gruppe 3)	8	4MRGN (ges.)	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		A. baumannii	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		E. coli	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		K. pneumoniae	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
		And.Enterobacteriaceae	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0
KH mit VWD >= 3 Tage (Gruppen 1 + 2)	224	4MRGN (ges.)	326	0	0,0	0,0	4,0	1,455	43
		A. baumannii	32	0	0,0	0,0	1,0	0,143	3
		E. coli	78	0	0,0	0,0	1,0	0,348	7
		K. pneumoniae	85	0	0,0	0,0	1,0	0,379	8
		And.Enterobacteriaceae	135	0	0,0	0,0	2,0	0,603	27

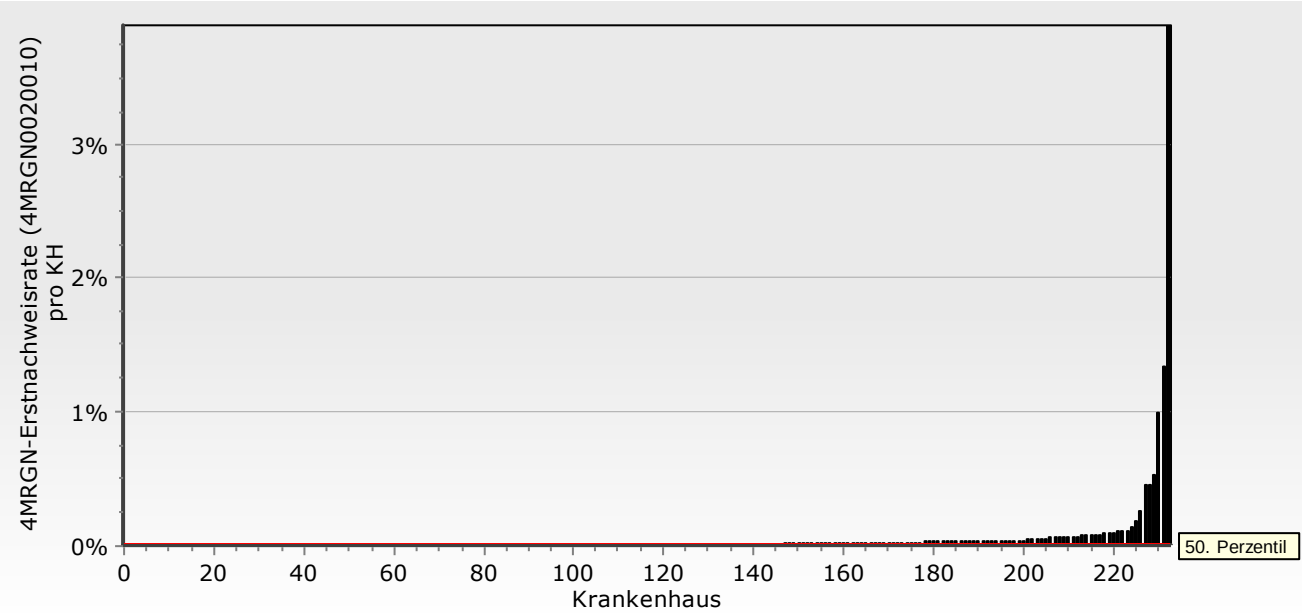
Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis pro Halbjahr - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis pro Halbjahr	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	7	0,0	8	0,0	8	0,0	8	0,0
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	223	1,682	226	1,504	227	1,899	224	1,455

Kennzahl

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010) Alle Krankenhäuser	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0020010	326/1039159	0,031%	0,0%	0,0%	0,047%	0,058%
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN / Anzahl Rektalabstriche gesamt 4MRGN002a011	326/121660	0,268%	0,0%	0,0%	1,902%	2,273%
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN pro 1000 Patiententage * 4MRGN002b010	326/7027	0,046	0,0	0,0	0,037	0,1

**Patiententage ermittelt aus Anz. vollstationärer Patienten x mittlere Verweildauer*

4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010) Verteilung der Raten (alle Krankenhäuser)



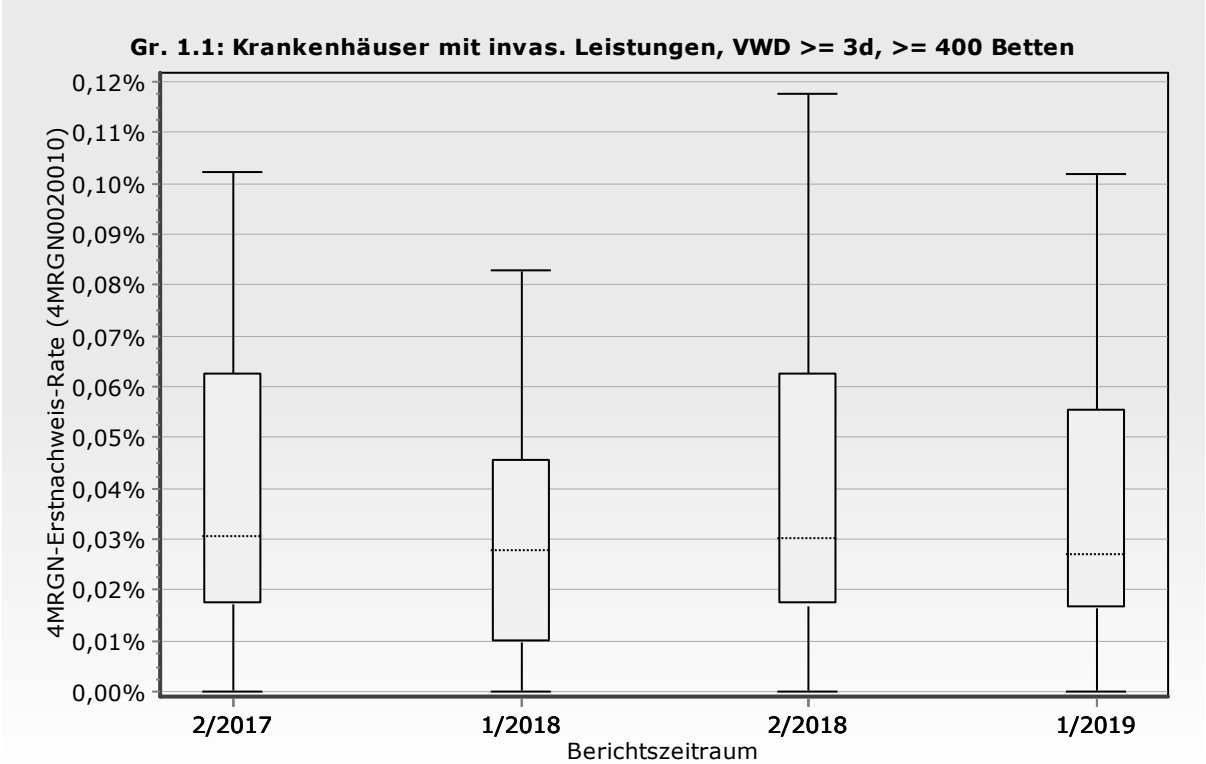
Darstellung für alle datenliefernden Krankenhäuser mit vollstationären Fällen

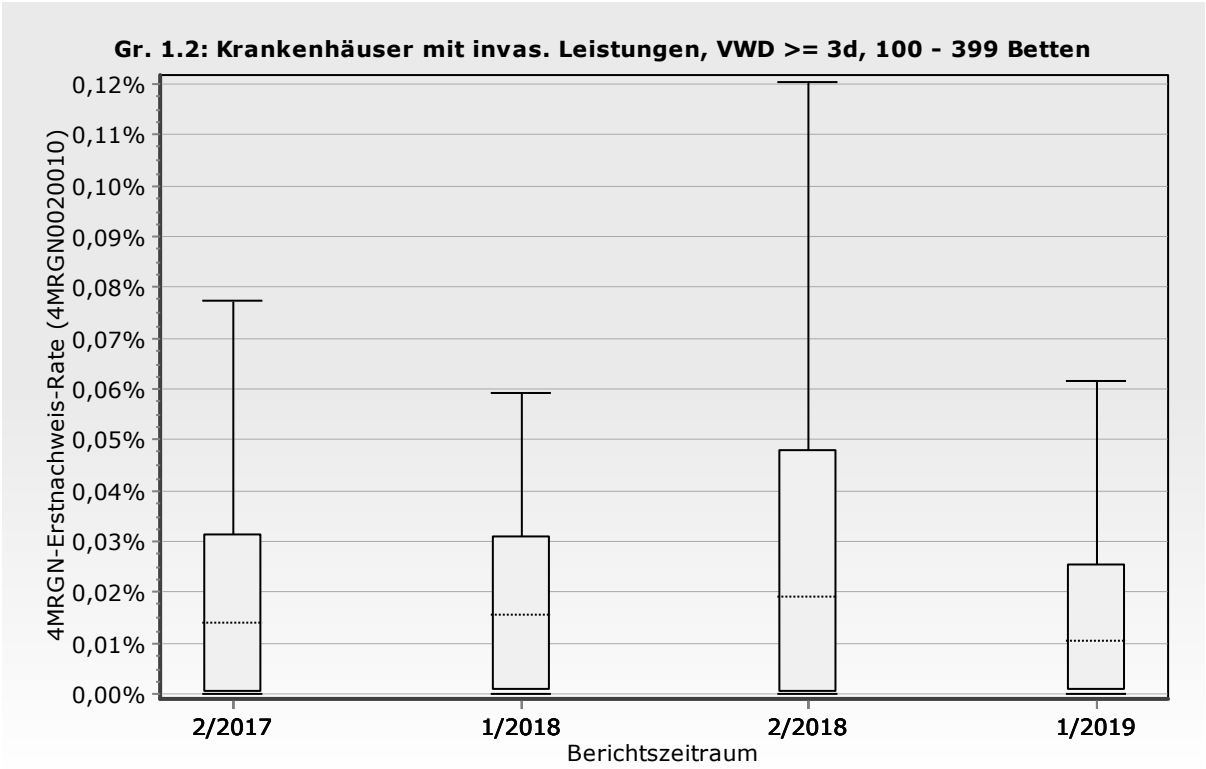
4MRGN-Erstnachweisrate in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010)		Anzahl KH	Spezies	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0020010	KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	36	4MRGN (ges.)	215/527468	0,041%	0,008%	0,027%	0,036%	0,075%
			A. baumannii	20/527468	0,004%	0,0%	0,0%	0,004%	0,012%
			E. coli	45/527468	0,009%	0,0%	0,005%	0,008%	0,022%
			K. pneumoniae	58/527468	0,011%	0,0%	0,008%	0,01%	0,025%
			And.Enterobacteriaceae	95/527468	0,018%	0,0%	0,009%	0,015%	0,041%
	KH mit 100 - 399 Betten (Gruppe 1.2)	89	4MRGN (ges.)	88/412166	0,021%	0,0%	0,01%	0,067%	0,061%
			A. baumannii	12/412166	0,003%	0,0%	0,0%	0,007%	0,014%
			E. coli	24/412166	0,006%	0,0%	0,0%	0,018%	0,022%
			K. pneumoniae	25/412166	0,006%	0,0%	0,0%	0,01%	0,03%
			And.Enterobacteriaceae	28/412166	0,007%	0,0%	0,0%	0,032%	0,026%
	KH mit <100 Betten (Gruppe 1.3)	41	4MRGN (ges.)	15/47049	0,032%	0,0%	0,0%	0,063%	0,105%
			A. baumannii	0/47049	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			E. coli	4/47049	0,009%	0,0%	0,0%	0,006%	0,0%
			K. pneumoniae	1/47049	0,002%	0,0%	0,0%	0,002%	0,0%
			And.Enterobacteriaceae	10/47049	0,021%	0,0%	0,0%	0,055%	0,105%

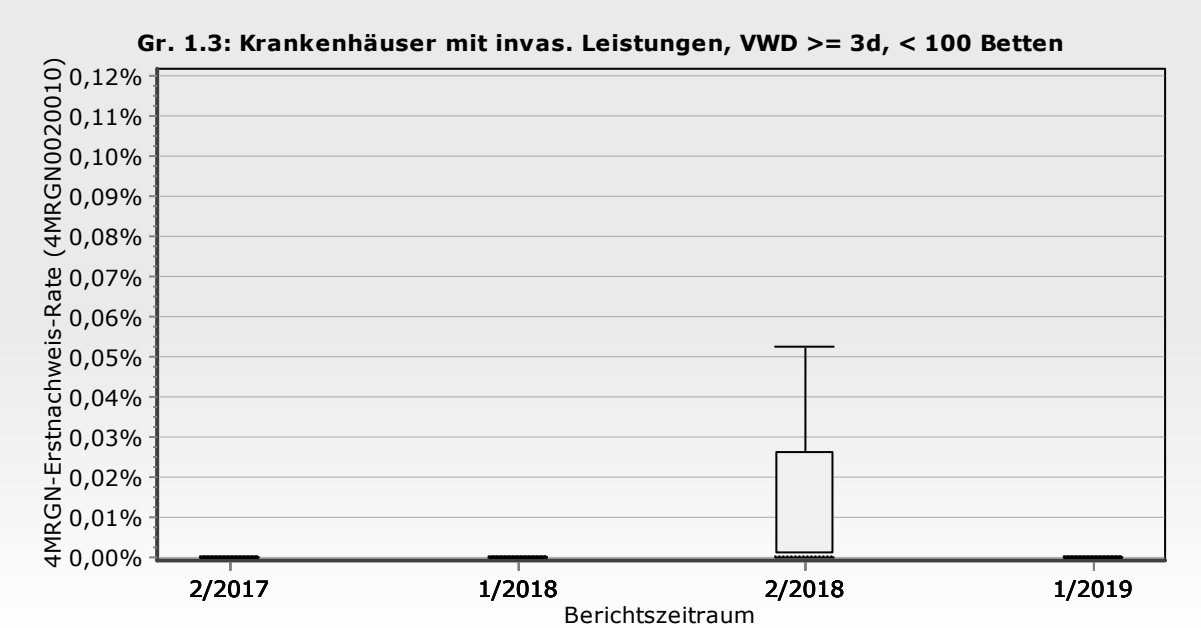
Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0020010	KH mit >= 400 Betten (Gr.1.1)	37	0,042%	37	0,035%	38	0,043%	36	0,036%
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gr.1.2)	90	0,059%	91	0,033%	90	0,048%	89	0,067%
	KH mit < 100 Betten (Gr.1.3)	44	0,065%	41	0,097%	41	0,153%	41	0,063%

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010)
Verlauf der Verteilung der 4MRGN-Erstnachweisraten in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen 1.1; 1.2; 1.3)





Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010)
Verlauf der Verteilung der 4MRGN-Erstnachweisraten in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen 1.1; 1.2; 1.3)



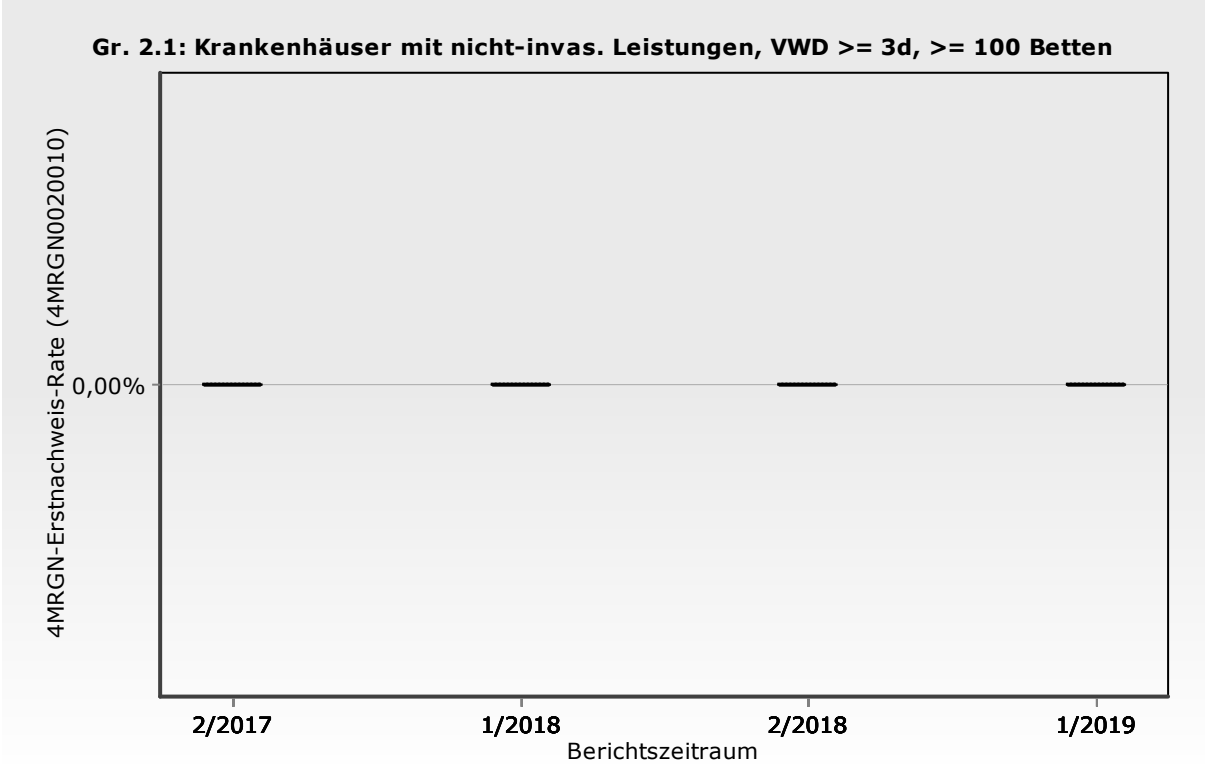
Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

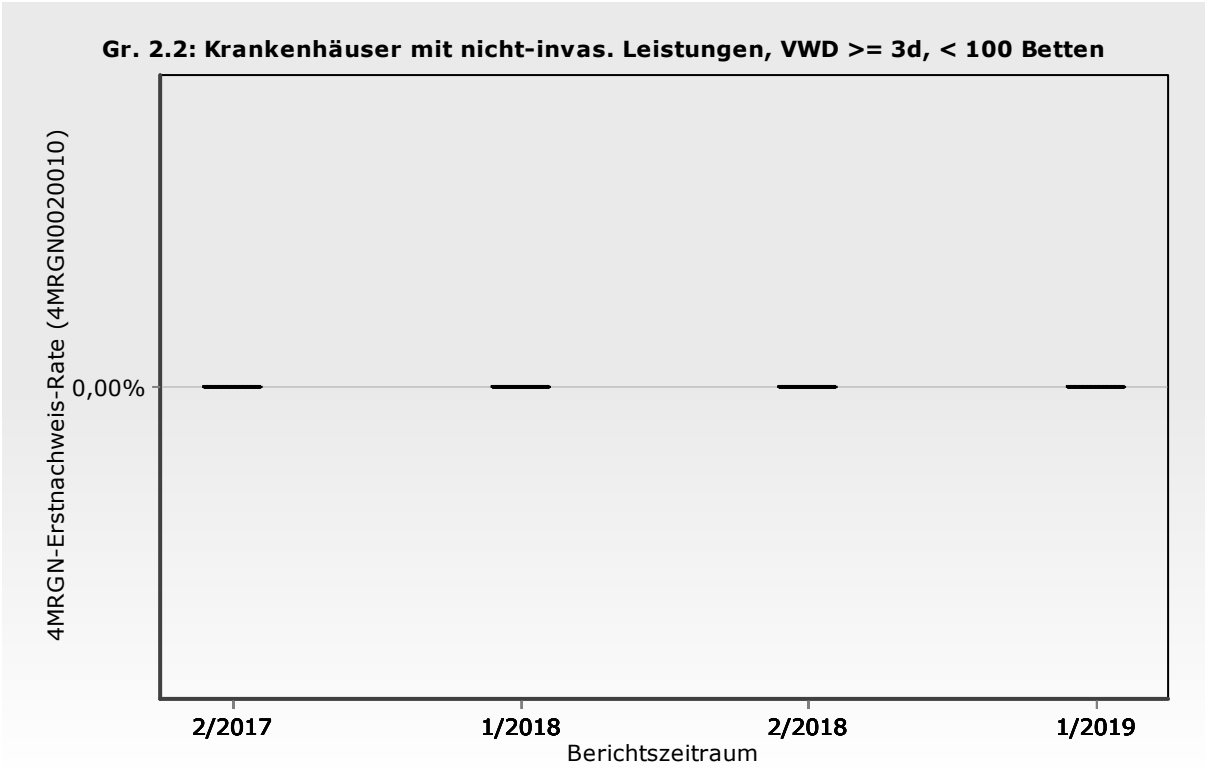
4MRGN-Erstnachweisrate in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010)		Anzahl KH	Spezies	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0020010	KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	17	4MRGN (ges.)	1/30813	0,003%	0,0%	0,0%	0,004%	0,0%
			A. baumannii	0/30813	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			E. coli	0/30813	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			K. pneumoniae	0/30813	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			And.Enterobacteriaceae	1/30813	0,003%	0,0%	0,0%	0,004%	0,0%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	41	4MRGN (ges.)	7/14957	0,047%	0,0%	0,0%	0,024%	0,0%
			A. baumannii	0/14957	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			E. coli	5/14957	0,033%	0,0%	0,0%	0,017%	0,0%
			K. pneumoniae	1/14957	0,007%	0,0%	0,0%	0,003%	0,0%
			And.Enterobacteriaceae	1/14957	0,007%	0,0%	0,0%	0,003%	0,0%

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anz. von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN / Anz. vollstationärer Patienten 4MRGN0020010	KH mit >= 100 Betten (Gr. 2.1)	14	0,003%	14	0,0%	14	0,0%	17	0,004%
	KH mit < 100 Betten (Gr.2.2)	38	0,009%	43	0,004%	44	0,071%	41	0,024%

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010)
Verlauf der Verteilung der 4MRGN-Erstnachweisraten in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD > 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern < 100 / >=100 Betten (Gruppen: 2.1; 2.2)





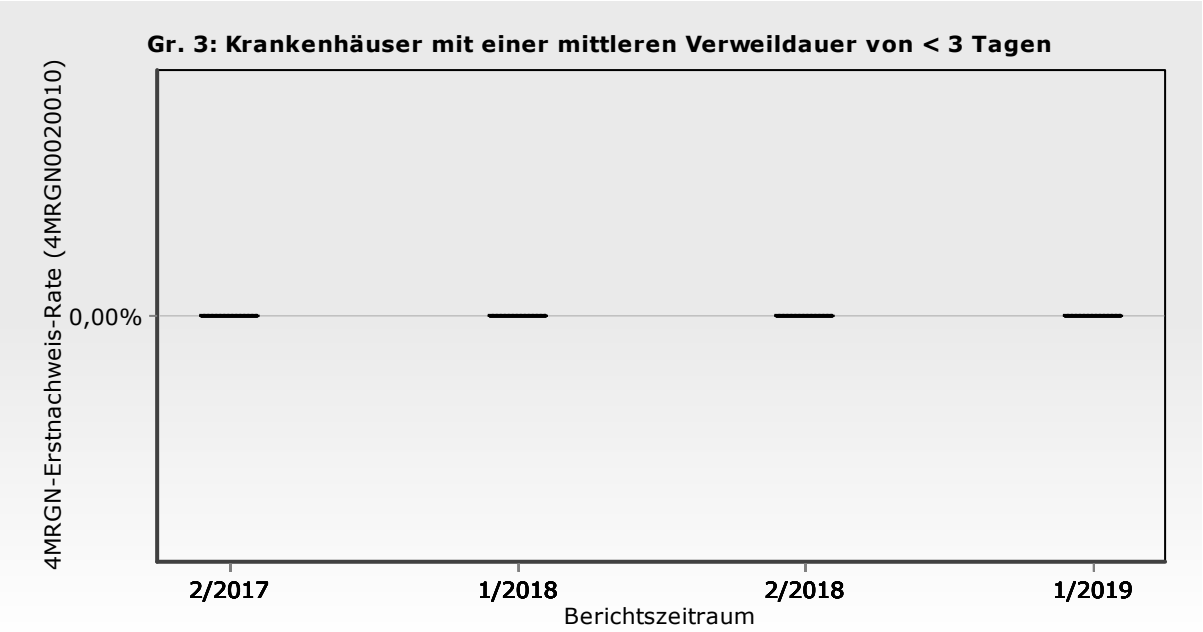
Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

4MRGN-Erstnachweisrate in Krankenhäusern der Gruppe 3: Einrichtungen mit VWD < 3d und der Gruppen 1 + 2: Einrichtungen mit VWD >= 3d

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010)		Anzahl KH	Spezies	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0020010	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	8	4MRGN (ges.)	0/6706	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			A. baumannii	0/6706	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			E. coli	0/6706	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			K. pneumoniae	0/6706	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
			And.Enterobacteriaceae	0/6706	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	224	4MRGN (ges.)	326/1032453	0,032%	0,0%	0,0%	0,049%	0,061%
			A. baumannii	32/1032453	0,003%	0,0%	0,0%	0,004%	0,005%
			E. coli	78/1032453	0,008%	0,0%	0,0%	0,013%	0,013%
			K. pneumoniae	85/1032453	0,008%	0,0%	0,0%	0,007%	0,021%
			And.Enterobacteriaceae	135/1032453	0,013%	0,0%	0,0%	0,026%	0,027%

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN / Anzahl vollstationärer Patienten 4MRGN0020010	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	7	0,0%	8	0,0%	8	0,0%	8	0,0%
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	223	0,045%	226	0,037%	227	0,068%	224	0,049%

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0020010)
Verlauf der Verteilung der 4MRGN-Erstnachweisraten in Krankenhäusern der Gruppe3: Einrichtungen mit VWD < 3d



Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

Nosokomiale 4MRGN-Besiedelung/Infektion

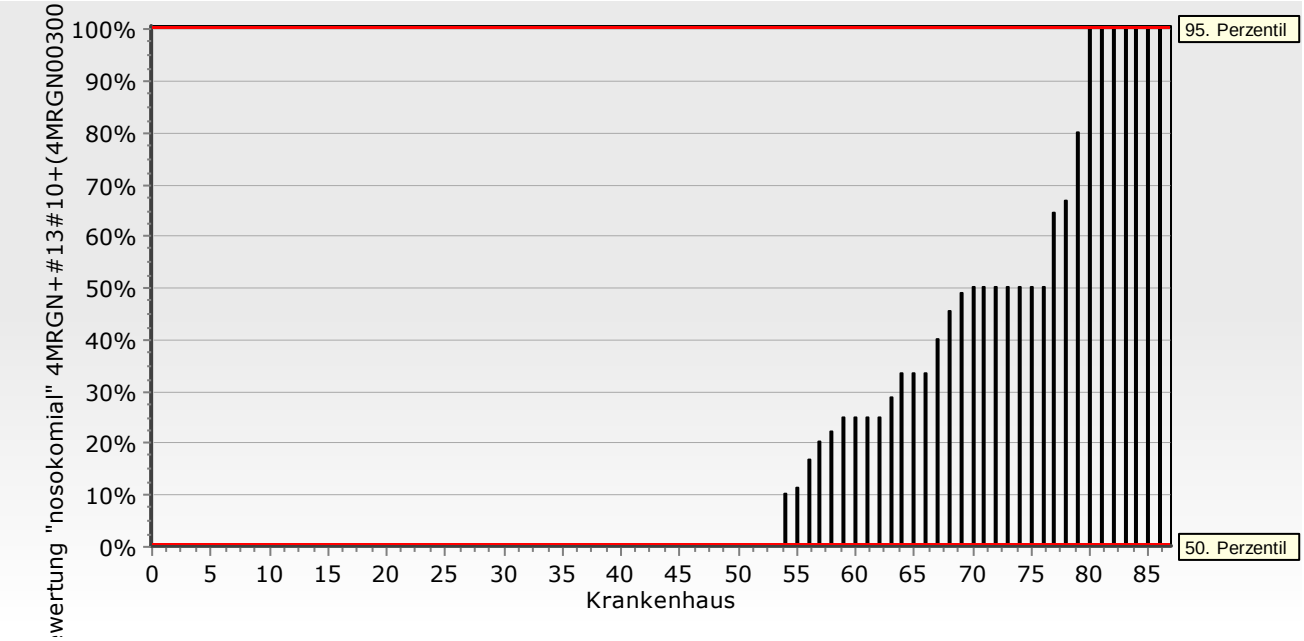
Zielsetzung:

Die Übertragung / Verbreitung von 4 MRGN im Krankenhaus soll verhindert werden. Die Erkennung eines importierten 4MRGN kann nur durch ein frühzeitiges Aufnahmescreening (< 48h) sichergestellt werden. Es sollen so wenige Patienten wie möglich im Rahmen der Krankenhausbehandlung eine Besiedelung oder Infektion mit 4MRGN erfahren. Ein hoher Anteil an erworbenen Besiedelungen oder Infektionen muss krankhaushygienisch untersucht werden und ggf. müssen adäquate Gegenmaßnahmen eingeleitet werden.

Kennzahl Nosokomiale 4MRGN-Besiedelung/Infektion (4MRGN0030010) Alle Krankenhäuser	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil	95. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN 4MRGN0030010	86/326	26,38%	0,0%	0,0%	19,812%	66,667%	100,0%
Anzahl von Patienten mit als nosokomial bewertetem Erstnachweis 4MRGN pro 1000 Patiententage* 4MRGN003a010	86/7027	0,012	0,0	0,0	0,007	0,018	0,041

**Patiententage* ermittelt aus Anz. vollstationärer Patienten x mittlere VEerweildauer*

Bewertung "nosokomial" 4MRGN (4MRGN0030010)
Verteilung der KH-Ergebnisse (alle Krankenhäuser)



Gesamtanzahl KH: 232; in der Grafik sind lediglich die KH mit pos. Erstnachweis dargestellt
Darstellung für alle datenliefernden Krankenhäuser mit vollstationären Fällen und pos. 4MRGN-Erstnachweis

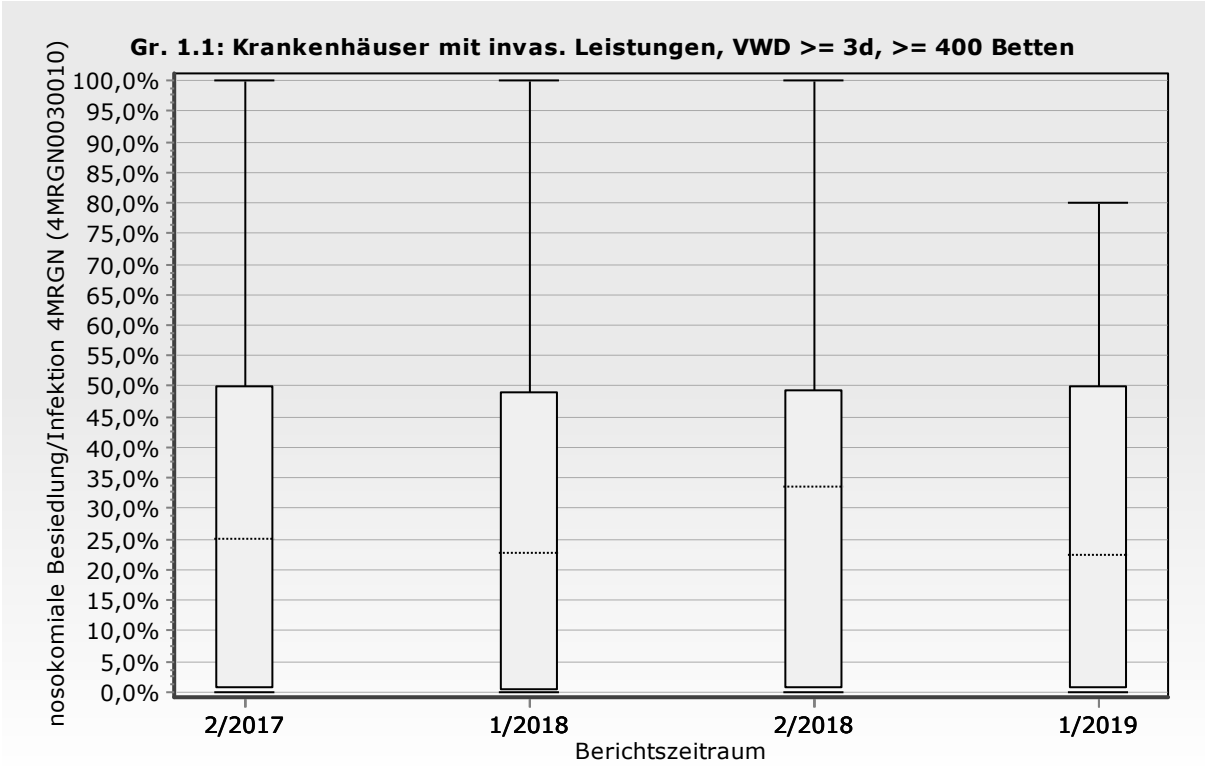
Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d

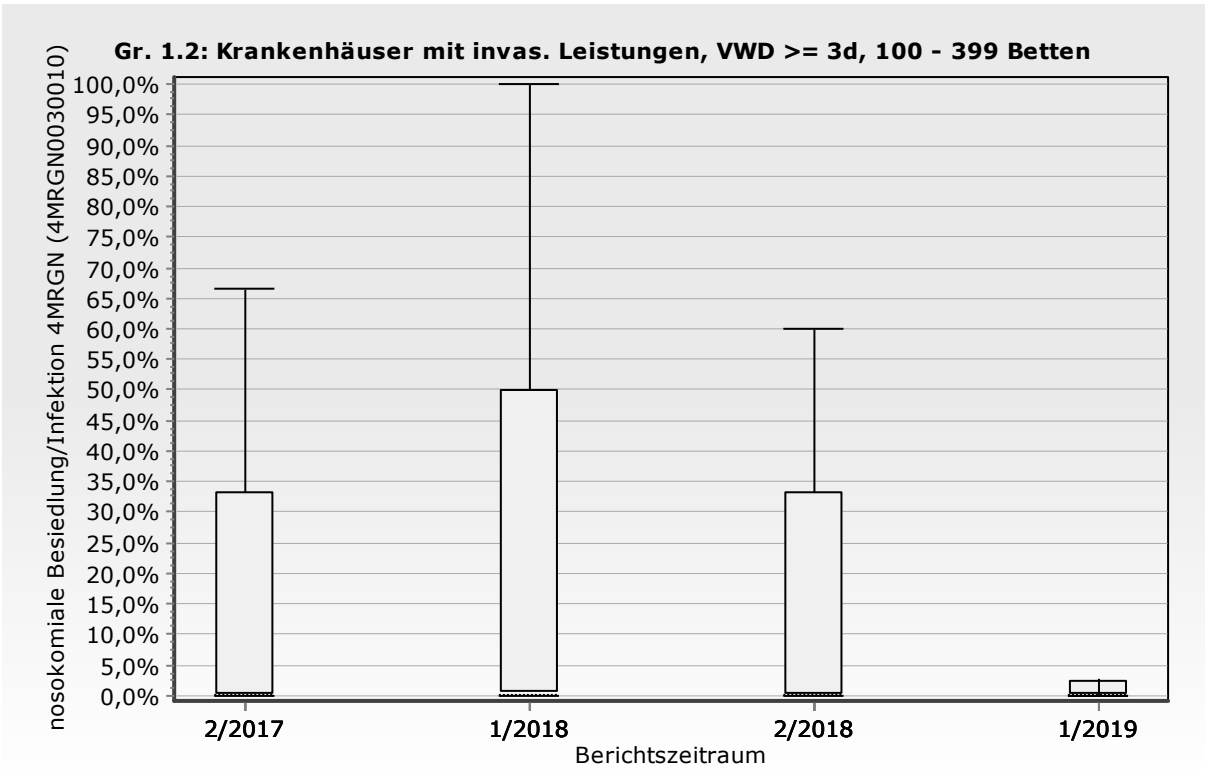
Kennzahl nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN (4MRGN0030010)	KH mit >= 400 Betten (Gruppe 1.1)	36	71/215	33,023%	0,0%	22,222%	25,209%	50,0%
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gruppe 1.2)	89	13/88	14,773%	0,0%	0,0%	15,694%	100,0%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 1.3)	41	2/15	13,333%	0,0%	0,0%	30,0%	100,0%

Kennzahl nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN (4MRGN0030010)	KH mit >= 400 Betten (Gr. 1.1)	34	29,394%	32	27,796%	36	30,46%	33	25,209%
	KH mit 100 bis 399 Betten (Gr. 1.2)	49	21,485%	50	19,333%	55	18,074%	46	15,694%
	KH mit < 100 Betten (Gr. 1.3)	9	2,778%	8	12,5%	10	23,333%	5	30,0%

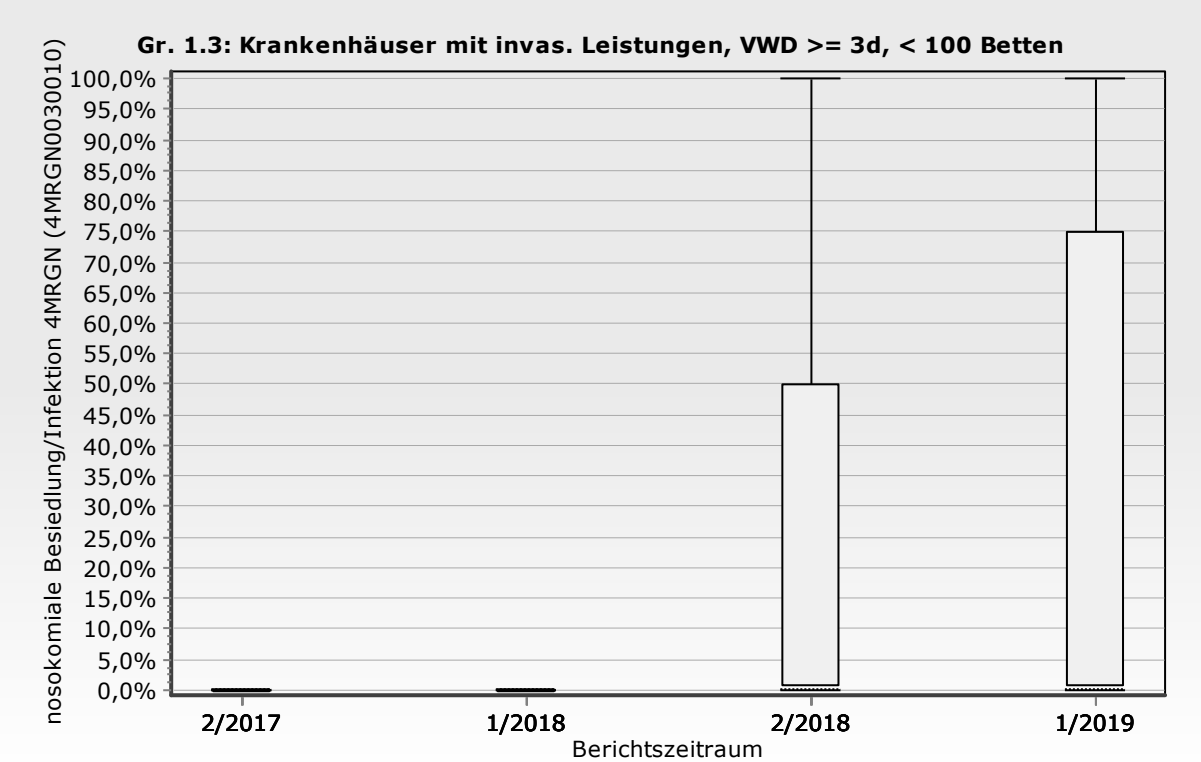
**Krankenhäuser, bei denen zu mindestens einem Patienten ein 4MRGN-Erstnachweis angegeben wurde*

Nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010)
Verlauf der Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen: 1.1; 1.2; 1.3)





Nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010)
Verlauf der Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 1: Einrichtungen mit invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / 100-399 / >=400 Betten (Gruppen: 1.1; 1.2; 1.3)



Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

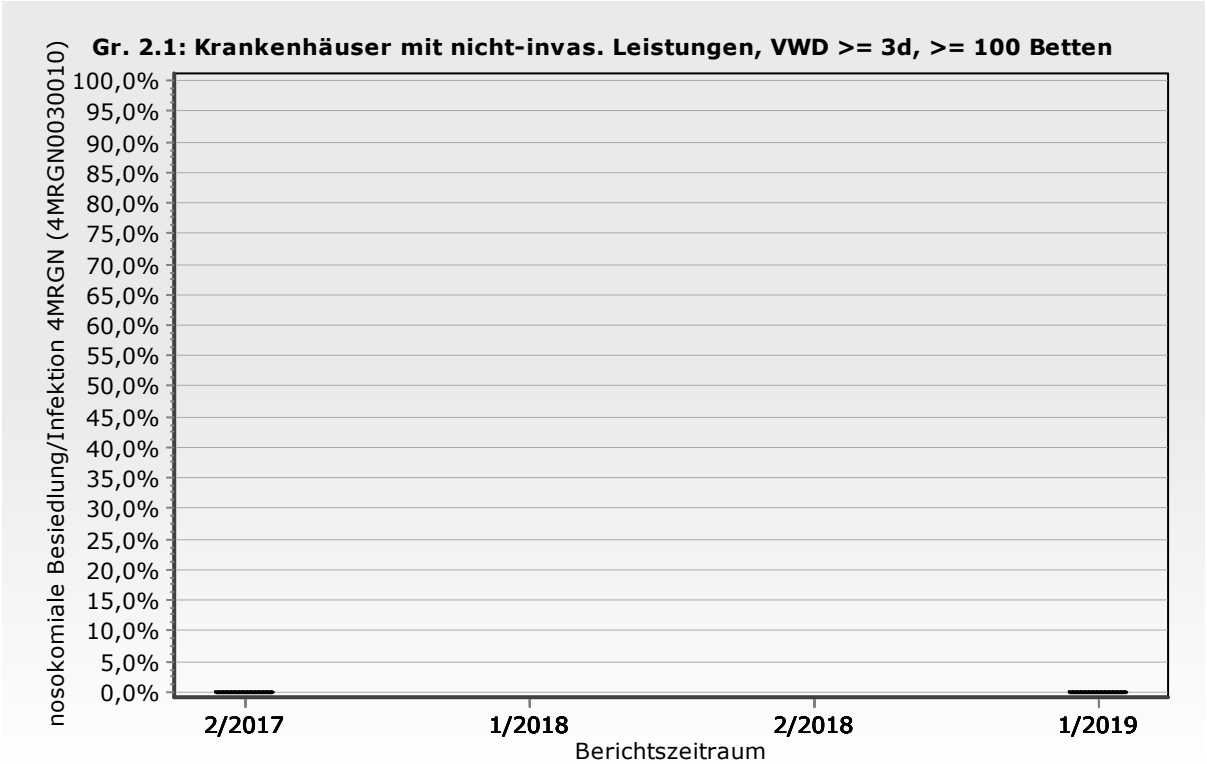
Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d

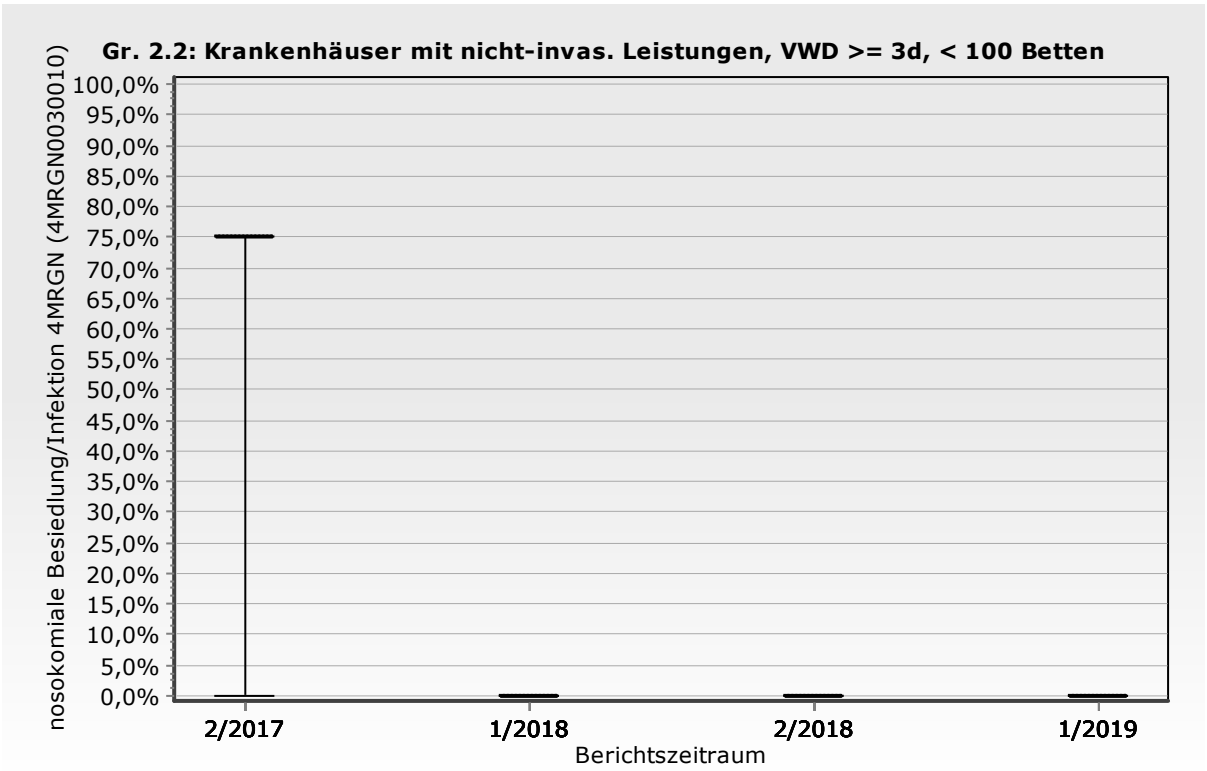
Kennzahl nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN (4MRGN0030010)	KH mit >= 100 Betten (Gruppe 2.1)	17	0/1	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	KH mit < 100 Betten (Gruppe 2.2)	41	0/7	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Kennzahl nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN (4MRGN0030010)	KH mit >= 100 Betten (Gr. 2.1)	1	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	1	0,0%
	KH mit < 100 Betten (Gr. 2.2)	1	75,0%	1	0,0%	3	0,0%	1	0,0%

**Krankenhäuser, bei denen zu mindestens einem Patienten ein 4MRGN-Erstnachweis angegeben wurde*

Nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010)
Verlauf der Bewertung "nosokomial" in Krankehäusern der Gruppe 2: Einrichtungen mit nicht-invasiven Leistungen, VWD >= 3d
Stratifizierung nach Krankenhäusern mit < 100 / >= 100 (Gruppen 2.1; 2.2)





Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

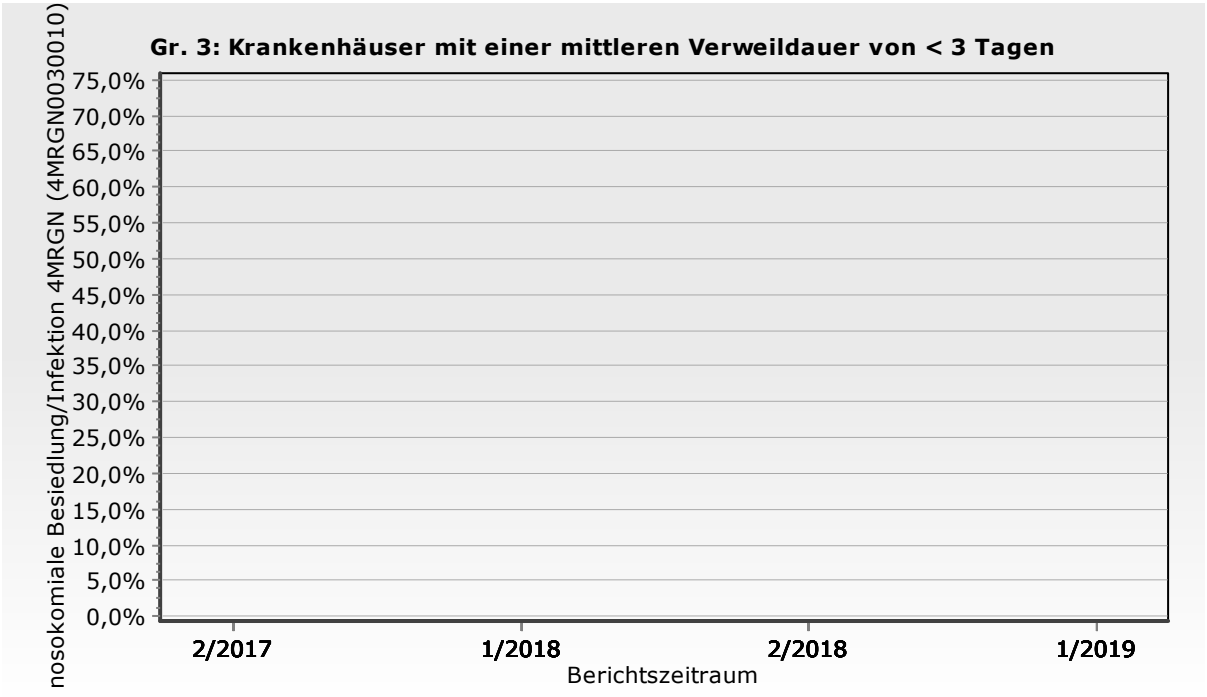
Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe 3: Einrichtungen mit VWD < 3d und Gruppen 1 + 2: Einrichtungen mit VWD >= 3d

Kennzahl nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010)		Anzahl KH	Z/N	Ergebnis	10. Perzentil	Median der KH-Ergebnisse	Mittelwert der KH-Ergebnisse	90. Perzentil
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN (4MRGN0030010)	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	8	0/6706	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	224	326/1032453	0,032%	0,0%	0,0%	19,812%	66,667%

Kennzahl Kennzahl nosokomiale 4MRGN-Besiedlung/Infektion (4MRGN0030010) - Verlauf		2/2017		1/2018		2/2018		1/2019	
		Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse	Anzahl KH (Nenner > 0 *)	Mittelwert der KH-Ergebnisse
Anzahl von Patienten mit Bewertung als "nosokomial" / Anzahl von Patienten mit Erstnachweis 4MRGN (4MRGN0030010)	KH mit VWD < 3d (Gruppe 3)	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
	KH mit VWD >= 3d (Gruppen 1 + 2)	94	22,896%	91	21,496%	104	22,346%	86	19,812%

**Krankenhäuser, bei denen zu mindestens einem Patienten ein 4MRGN-Erstnachweis angegeben wurde*

Kennzahl 4MRGN-Erstnachweis-Rate (4MRGN0030010)
Verlauf der Bewertung "nosokomial" in Krankenhäusern der Gruppe3 : Einrichtungen mit VWD < 3d



Verweis: Erläuterung zu den Boxplots s. Seite 4

Anhang: Datensatzdefinition des Berichtshalbjahres

Ergänzung der Ausfüllhinweise Juni 2016 sind rot markiert

Datensatz Stand Oktober 2015

Die Daten sind patientenbezogen und nicht aufenthaltsbezogen zu melden. Einzubeziehen sind alle Patienten, die im Laufe des Berichtshalbjahres aufgenommen wurden. Zu berücksichtigen sind nur die stationären Aufenthalte, die bis Ende des dem Berichtshalbjahr folgenden Monates (entsprechend Januar oder Juli) beendet sind (Beispiele zur Verdeutlichung finden sich in den FAQs).

	ITEM		**Ausfüllhinweis**
1.1	IK-Nr.		Krankenhausverbünde mit räumlich getrennten Standorten müssen betriebsstättengetrennte Daten übermitteln, sofern die Standorte in der Krankenhausplanung (s. Feststellungsbescheid-Einzelblätter) Baden-Württemberg als Betriebsstätten eines Krankenhauses ausgewiesen sind.
1.2	Betriebsstelle		Krankenhausverbünde mit räumlich getrennten Standorten müssen betriebsstättengetrennte Daten übermitteln, sofern die Standorte in der Krankenhausplanung (s. Feststellungsbescheid-Einzelblätter) Baden-Württemberg als Betriebsstätten eines Krankenhauses ausgewiesen sind.
1.3	Berichtszeitraum - Jahr	JAHR (JJJJ)	
1.4	Berichtszeitraum - Halbjahr	1 = erstes Halbjahr 2 = zweites Halbjahr	
1.5	Wurden im Berichts-zeitraum vollstationäre Fälle abgerechnet?	0 = NEIN 1 = JA	0 => Felder 2-6 bleiben leer
1.6	Bettenzahl der Einrichtung	ANZAHL	Gemeint sind die planmäßigen vollstationären Betten (inkl. Belegbetten)
1.7	Anzahl bettenführender Fachabteilungen	ANZAHL	
1.8	Werden in Ihrer Einrichtung operative oder invasive Leistungen erbracht?	0 = NEIN 1 = JA	Als „invasiv" ist auch das Legen oder Wechseln von transurethralen Dauerkathetern oder die Behandlung von invasiv beatmeten Patienten zu werten. Blutabnahmen oder peripher-venöse Zugänge sind nicht gemeint.
2a	Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis	0 = NEIN 1 = JA	Anzugeben sind MRSA Erstnachweise unabhängig davon, ob diese ambulant, prästationär oder stationär erbracht wurden. Für die Zuordnung zum Berichtszeitraum zählt das Aufnahmedatum in Ihrer Einrichtung. Erstnachweise sind unabhängig vom Ort des Nachweises anzugeben (d. h. auch aus Trachealsekret, Urin o. a.). Ferner sind nur Aufenthalte einzubeziehen, wenn die Entlassung bis Ende Jan. / Juli stattgefunden hat. Liegen zu einem Patienten mehrere stationäre Aufenthalte im Berichtszeitraum vor oder Angaben aus mehreren Laboren, so zählt dieser nur einmal. Auch die Angabe „Erstnachweis" bezieht sich auf einen Erstnachweis im Berichtszeitraum in Ihrem Krankenhaus (d. h., es kann sich im nächsten Halbjahr bei Wiederaufnahme desselben Patienten erneut ein Erstnachweis ergeben).
2a.1	~~Feld 2 = JA:~~ Betroffene Fachabteilung(en) (MRSA)	FA-Schlüssel	FA-Schlüssel gemäß Vereinbarung nach § 301 SGB V ausgesetzt

2a.2	Anzahl von Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis	ANZAHL-Gesamt	Gesamtanzahl der Patienten mit MRSA-positivem Erstnachweis
2a.3	hiervon als nosokomial (MRSA) bewertet	ANZAHL-Gesamt	Gesamtanzahl der Patienten mit als nosokomial bewertetem MRSA-positivem Erstnachweis. Wird während des Aufenthaltes im Krankenhaus später als innerhalb der ersten 48 h Untersuchungsmaterial abgenommen und erstmalig MRSA isoliert, so ist eine Bewertung als „nosokomial" vorzunehmen, wenn kein positiver Nachweis von vorbehandelnden Krankenhäusern/Stationen/Ärzten vorliegen (unabhängig vom zeitlichen Abstand) oder eine erfolgreiche Dekolonisierung bekannt ist. Liegt zum Zeitpunkt der stationären Aufnahme des Patienten als letzte Information lediglich ein positiver Nachweis ohne zwischenzeitlich 3 negative Kontrollabstriche (unabhängig vom zeitlichen Abstand; auch wenn der Patient chemotherapeutisch saniert wurde) vor, so ist dieser als mitgebrachter MRSA-Fall zu bewerten.
2b	Patienten mit 4MRGN - positivem Erstnachweis	0 = NEIN 1 = JA	Anzugeben sind 4MRGN Erstnachweise (ausgenommen Pseudomonaden) unabhängig davon, ob diese ambulant, prästationär oder stationär erbracht wurden. Für die Zuordnung zum Berichtszeitraum zählt das Aufnahmedatum in Ihrer Einrichtung. Erstnachweise sind unabhängig vom Ort des Nachweises anzugeben (dh auch aus Trachealsekret, Urin o.a.). Ferner sind nur Aufenthalte einzubeziehen, wenn die Entlassung bis Ende Jan. / Juli stattgefunden hat. Liegen zu einem Patienten mehrere stationäre Aufenthalte im Berichtszeitraum vor oder Angaben aus mehreren Laboren, so zählt dieser nur einmal. Auch die Angabe „Erstnachweis" bezieht sich auf einen Erstnachweis im Berichtszeitraum in Ihrem Krankenhaus. (D. h., es kann sich im nächsten Halbjahr bei Wiederaufnahme desselben Patienten erneut ein Erstnachweis ergeben).
2b.2	Anzahl von Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis	ANZAHL-Gesamt	Gesamtzahl der Patienten mit 4MRGN-positivem Erstnachweis. Eine Aufsplittung in Subgruppen (A. baumanii; E. coli; Klebsiella pneumoniae, andere) muss erfolgen. Pseudomonaden sind hiervon ausgenommen. Liegen zu einem Patienten mehrere positive 4MRGN-Nachweise derselben Spezies im Berichtszeitraum vor, so zählt dieser nur einmal. Patienten, die mit zwei oder mehr 4MRGN Spezies besiedelt oder infiziert waren, werden im Feld 2b.2 nur einmal gezählt.
2b.2.1	1.Acinetobacter baumanii (4MRGN)	Anzahl	Es ist die Anzahl der Patienten aufzuführen, bei denen diese Spezies nachgewiesen wurde.
2b.2.2	2. Escherichia coli (4MRGN)	Anzahl	Es ist die Anzahl der Patienten aufzuführen, bei denen diese Spezies nachgewiesen wurde.
2b.2.3	3. Klebsiella pneumoniae (4MRGN)	Anzahl	Es ist die Anzahl der Patienten aufzuführen, bei denen diese Spezies nachgewiesen wurde.

2b.2.4	4. andere Enterobacteriaceae (4MRGN)	Anzahl	Es ist die Anzahl der Patienten aufzuführen, bei denen diese Spezies nachgewiesen wurde. z.B Enterobacter cloacae, Klebsiella oxytoca, Citrobacter spp. und andere.
2b.3	hiervon als nosokomial (4MRGN) bewertet	ANZAHL-Gesamt	Die Gesamtanzahl der Patienten mit als nosokomial bewertetem 4MRGN-positivem Erstnachweis (ausgenommen Pseudomonaden). Eine Aufsplittung in Subgruppen (A. baumanii; E. coli; Klebsiella pneumoniae, andere Enterobacteriaceae) muss erfolgen. Wird während des Aufenthaltes im Krankenhaus später als innerhalb der ersten 48 h Untersuchungsmaterial abgenommen und erstmalig 4MRGN isoliert, so ist eine Bewertung als „nosokomial“ vorzunehmen, wenn kein positiver Nachweis von vorbehandelnden Krankenhäusern/Stationen/Ärzten vorliegen (unabhängig vom zeitlichen Abstand). Liegt zum Zeitpunkt der stationären Aufnahme des Patienten als letzte Information lediglich ein positiver Nachweis ohne zwischenzeitlich 3 negative Kontrollabstriche (unabhängig vom zeitlichen Abstand) vor, so ist dieser als mitgebrachter 4MRGN-Fall zu bewerten. Patienten, die mit zwei oder mehr 4MRGN Spezies nosokomial besiedelt oder infiziert waren, werden im Feld 2b.3 nur einmal gezählt
2b.3.1	1. Acinetobacter baumanii nosokomial (4MRGN)	Anzahl	Es ist die Anzahl der Patienten aufzuführen, bei denen diese Spezies nosokomial nachgewiesen wurde.
2b.3.2	2. Escherichia coli nosokomial (4MRGN)	Anzahl	Es ist die Anzahl der Patienten aufzuführen, bei denen diese Spezies nosokomial nachgewiesen wurde.
2b.3.3	3. Klebsiella pneumoniae nosokomial (4MRGN)	Anzahl	Es ist die Anzahl der Patienten aufzuführen, bei denen diese Spezies nosokomial nachgewiesen wurde.
2b.3.4	4. andere Enterobacteriaceae nosokomial 4MRGN	Anzahl	Es ist die Anzahl der Patienten aufzuführen, bei denen diese Spezies nosokomial nachgewiesen wurde. z.B Enterobacter cloacae, Klebsiella oxytoca, Citrobacter spp. und andere.
3a	Anzahl von Patienten mit „stationärem“ MRSA Nasenabstrich	ANZAHL	Anzugeben ist die Anzahl von Patienten mit stationär oder bis zu 5 Tagen prästationär durchgeführten Nasenabstrichen. Anzugeben ist die Anzahl unabhängig davon, ob MRSA nachgewiesen werden konnte oder nicht. Liegen zu einem Patienten mehrere Abstriche im Berichtszeitraum vor, so zählt dieser nur einmal. Es findet keine Differenzierung statt, ob zusätzlich noch ein Rachenabstrich erfolgte. Sollte in Einzelfällen kein Nasen-, sondern nur ein Rachenabstrich erfolgt sein, so darf dies mitgezählt werden. Ebenfalls unberücksichtigt bleibt, welche Untersuchungsmethode (PCR, Kultur) durchgeführt wurde. Ferner sind nur Aufenthalte einzubeziehen, wenn die Entlassung bis Ende Jan. / Juli stattgefunden hat. Werden Abstriche bereits noch in der ambulanten Phase durchgeführt, so kann dieser hier nur für die Patienten eingerechnet werden, die dann auch innerhalb von 5 Tagen (entspr. Regelung zur vorstationären Behandlung in § 115a SGB V) stationär aufgenommen werden und nicht ambulant verbleiben. Liegt für einen Patienten aus einer anderen stationären Einrichtung ein Screeningabstrich MRSA vor, der nicht älter als 5d ist, so kann dieser unter 3a angegeben werden (vorausgesetzt, dass der Befund in der stationären Patientenakte dokumentiert ist).

3b	Anzahl von Patienten mit „stationärem“ MRGN rektal-Screeningabstrich	ANZAHL	Anzugeben ist die Anzahl von Patienten mit stationär oder bis zu 5 Tagen prästationär durchgeführten rektalen MRGN Screeningabstrichen. Ersatzweise durchgeführte Stuhluntersuchungen auf MRGN dürfen als Screening erfasst werden. Anzugeben ist die Anzahl unabhängig davon, ob 4MRGN nachgewiesen werden konnten oder nicht. Liegen zu einem Patienten mehrere Abstriche im Berichtszeitraum vor, so zählt dieser nur einmal. Ferner sind nur Aufenthalte einzubeziehen, wenn die Entlassung bis Ende Jan. / Juli stattgefunden hat. Werden Abstriche bereits noch in der ambulanten Phase durchgeführt, so kann dieser hier nur für die Patienten eingerechnet werden, die dann auch innerhalb von 5 Tagen (entspr. Regelung zur vorstationären Behandlung in § 115a SGB V) stationär aufgenommen werden und nicht ambulant verbleiben. Liegt für einen Patienten aus einer anderen stationären Einrichtung ein rektaler Screeningabstrich MRGN vor, der nicht älter als 5d ist, so kann dieser unter 3b angegeben werden (vorausgesetzt, dass der Befund in der stationären Patientenakte dokumentiert ist).
4	Anzahl vollstationärer Patienten	ANZAHL	Anzugeben ist die Anzahl (inkl. Belegpatienten) unabhängig davon, ob MRSA oder 4MRGN nachgewiesen werden konnte oder nicht. Liegen zu einem Patienten mehrere Aufenthalte im Berichtszeitraum vor, so zählt dieser nur einmal. Gesunde, nicht behandlungsbedürftige Neugeborene müssen nicht als vollstationäre Patienten gezählt werden. Für die Zuordnung zum Berichtszeitraum zählt das Aufnahmedatum. Ferner sind nur Aufenthalte einzubeziehen, wenn die Entlassung bis Ende Jan. / Juli stattgefunden hat.
5	Mittlere Verweildauer	Tage	Für die Zuordnung zum Berichtszeitraum zählt das Aufnahmedatum. Einbezogen in die Berechnung werden alle vollstationären Fälle. Ferner sind nur Aufenthalte einzubeziehen, wenn die Entlassung bis Ende Jan. / Juli stattgefunden hat.
6a	Anzahl von Patienten mit ambulanter MRSA-Screening Untersuchung vor stationärer Aufnahme	ANZAHL	Berücksichtigt werden in der Patientenakte dokumentierte ambulante Screening-Untersuchungen, bei denen die Abstrichentnahme innerhalb einer Zeitspanne von maximal 14 Tagen vor der stationären Aufnahme durchgeführt wurde. Screening-Untersuchungen im prästationären Setting (bis max. 5 Tage vor Aufnahme), die in FELD 3a anzugeben sind, werden hier NICHT eingerechnet. Anzugeben ist die Anzahl unabhängig davon, ob MRSA nachgewiesen werden konnte oder nicht. Des Weiteren sind nur Patienten einzubeziehen, die im Berichtszeitraum aufgenommen wurden und deren stationäre Aufenthalte bis Ende Jan./Juli endeten. Ein entsprechender Screening-Befund / Bericht muss in der stationären Patientenakte nachweisbar dokumentiert sein.
6b	Anzahl von Patienten mit ambulanter rektaler MRGN-Screening Untersuchung vor stationärer Aufnahme	ANZAHL	Berücksichtigt werden in der Patientenakte dokumentierte ambulante Screening-Untersuchungen, bei denen die Abstrichentnahme innerhalb einer Zeitspanne von maximal 14 Tagen vor der stationären Aufnahme durchgeführt wurde. Screening-Untersuchungen im prästationären Setting (bis max. 5 Tage vor Aufnahme), die in FELD 3b anzugeben sind, werden hier NICHT eingerechnet. Ersatzweise durchgeführte Stuhluntersuchungen auf MRGN dürfen als Screening erfasst werden. Anzugeben ist die Anzahl unabhängig davon, ob 4MRGN nachgewiesen werden konnte oder nicht. Des Weiteren sind nur Patienten einzubeziehen, die im Berichtszeitraum aufgenommen wurden und deren stationäre Aufenthalte bis Ende Jan./Juli endeten. Ein entsprechender Screening-Befund / Bericht muss in der stationären Patientenakte nachweisbar dokumentiert sein.

7	Kommentar	TEXTFELD mit Zeichenbegrenzung	Eingabe kann genutzt werden, um zusätzliche Informationen (keine Anfragen) zu übermitteln.